

Jahresbericht

zur Umgebungsüberwachung

für das

**Transportbehälterlager (TBL), das Abfalllager (ALG)
und für die Pilot-Konditionierungsanlage (PKA)**

2015

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1 Einleitung	3
2 Darstellung der Maßnahmen zur Überwachung der Umgebung	5
2.1 Messprogramm zur Umgebungsüberwachung TBL-G, ALG und PKA	5
2.2 Darstellung der Messpositionen	7
2.3 Zeitlicher Ablauf	9
2.4 Beschreibung der Strahlungsverhältnisse	10
3 Überwachungsmaßnahmen und -ergebnisse	13
3.1 Luft	13
3.1.1 Äußere Strahlung	13
3.1.2 Aerosole und Iod	21
3.2 Niederschlag	21
3.3 Boden/Oberfläche	22
3.4 Pflanzen/Bewuchs	22
3.5 Grundwasser	23
4 Ausbreitungsverhältnisse	23
5 Zusammenfassung	24
6 Vergleich der Messergebnisse mit denen der Vorjahre	24
7 Quellenverzeichnis	27
Anlagen: Messergebnisse	29

1 Einleitung

In Gorleben betreibt die GNS Gesellschaft für Nuklear-Service mbH auf ihrem Werksge­lände das Transportbehälterlager (TBL-G), das Abfalllager (ALG) und die im Stillstand befindliche Pilot-Konditionierungsanlage (PKA). Das GNS Werk Gorleben liegt in der Gemeinde Gorleben ca. 2 km südlich der Ortslage inmitten des Waldgebietes „Gorlebe­ner Forst“. Der Standort ist im Norden ca. 3 km vom Fluss Elbe entfernt und liegt im süd­lichen Randbereich des Naturparks Elbufer-Drawehn. Der 5-km-Umkreis der Anlage reicht in das Feuchtgebiet der Elbauen sowie in das Naturschutzgebiet „Lucie“. Das Werk Gorleben befindet sich auf einem Gelände mit einer Größe von ca. 15 ha in Form eines Dreiecks. Das gesamte Gelände ist mit einem Anlagensicherungszaun umgeben, an dessen Innenseite eine Ringstraße verläuft. In ca. 5 m Abstand zum Zaun verläuft an dessen Außenseite ein 3 - 5 m hoher Erdwall, der im Eingangsbereich zweimal (an 2 Zu­gängen) unterbrochen ist. Vor dem Erdwall verläuft der Anlagenzaun zur Markierung der Grundstücksgrenze der nach Atomrecht definierten Anlagen. Wie für alle kerntechnischen Anlagen in Deutschland gelten auch für die Anlagen im GNS Werk Gorleben die Regeln, die sich aus dem Atomgesetz, aus der Strahlenschutzverordnung, aus dem wei­teren untergesetzlichen Regelwerk sowie aus den atomrechtlichen Genehmigungen der Anlagen ergeben.

Die Maßnahmen zur Umgebungsüberwachung werden gemäß den atomrechtlichen Ge­nehmigungen für das TBL-G [01], das ALG [02] und die PKA [03] durchgeführt. Die Er­gebnisse werden dem Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klima­schutz (NMU) als Aufsichtsbehörde für das TBL-G, das ALG und die PKA vorgelegt.

Den Überwachungsmaßnahmen war ein seit 1983 laufendes Programm zur Beweis­sicherung vorangegangen. Dieses vor der Aufnahme eines nuklearen Betriebes der PKA durchzuführende Programm in der Revision 03 wurde vom NMU am 10.04.1995 geneh­migt [04]. Die Bezirksregierung Lüneburg hat dem vorgelegten Programm am 12.05.1997 zugestimmt [05]. Die Messungen zur PKA-Beweissicherung wurden im 2. Quartal 1996 aufgenommen und in den Jahresberichten ab 1997 dargestellt. Zum Ende des Jahres 2005 wurde die 3. Teilgenehmigung zum Betrieb der PKA Gorleben bestandskräftig. Das



Beweissicherungsprogramm wird seither als Bestandteil des Umgebungsüberwachungsprogrammes des Werkes Gorleben fortgeführt.

Mit dem Bescheid des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) vom 21.05.2008 [06] ist die Beprobung des Oberflächenwassers ab Juli 2008 entfallen. Betriebsabwasser der PKA würde auch bei einem nuklearen Betrieb innerhalb der Anlage verarbeitet, so dass eine Einleitung in die Elbe nicht mehr vorgesehen ist. Aus diesem Grund ist eine Überwachung der Elbe nicht mehr erforderlich.

Der Bescheid des NMU vom 07.04.2015 [7] beinhaltet Änderungen des Umgebungsüberwachungsprogramms bezüglich der Messung der Gamma- und Neutronenortsdosis (OD, siehe Tabelle 1 Programmpunkte 1.1 c und 1.1 d) und der Gamma- und Neutronenortsdosisleistung (ODL, siehe Tabelle Programmpunkte 1.1 a und 1.1 b).

Die Umgebungsüberwachung des GNS Werkes Gorleben erfolgt auf der Grundlage der „Richtlinie zur Emissions- und Immissionsüberwachung kerntechnischer Anlagen“ (REI) [10]. Für das ALG gilt die REI nicht, dennoch umfasst die Umgebungsüberwachung des GNS Werkes Gorleben alle drei Anlagen. Die für das TBL-G, das ALG und die PKA durchzuführenden Maßnahmen sind so aufeinander abgestimmt, dass sie sich ergänzen und die anlagenspezifischen Gegebenheiten berücksichtigt werden. Das Messprogramm wird somit als gemeinsames Umgebungsüberwachungsprogramm für das gesamte GNS Werk Gorleben durchgeführt. Für Messungen im Störfall/Unfall existiert ein gesondertes Messprogramm.

2 Darstellung der Maßnahmen zur Überwachung der Umgebung

2.1 Messprogramm zur Umgebungsüberwachung TBL-G, ALG und PKA

Progr.-Pkt.	Überwacher Umweltbereich	Art der Messung, Messgröße	Erforderliche Nachweisgrenze	Probenahme- bzw. Messorte	Art und Häufigkeit der Probenentnahme und Messungen
1	Luft				
1.1	Luft/äußere Strahlung	a) Gammaortsdosisleistung	50 nSv/h	7 ortsfeste Messstationen an der Außenseite des Anlagenzaunes (M1, M2, M3, M4, M6, M7 und M8, siehe Abb. 1) (M7 und M8 dienen als Referenzmessstation) sowie 1 ortsfeste Referenzmessstation in Gorleben (M5, siehe Abb. 4)	kontinuierliche Messung und stündliche Registrierung von Messwerten
		b) Neutronenortsdosisleistung	40 nSv/h	5 ortsfeste Messstationen an der Außenseite des Anlagenzaunes (M1, M2, M3, M4 und M6, siehe Abb. 1) sowie 1 ortsfeste Referenzmessstation in Gorleben (M5, siehe Abb. 4)	
		c) Gammaortsdosis	0,1 mSv im Jahr*	18 Messpunkte mit Gamma-Festkörperdosimetern: davon 6 Messpunkte an der Außenseite des Anlagenzaunes (M1, M3, M4, M6, M8 und M9, siehe Abb. 2), 10 Messpunkte innerhalb des Überwachungsbereiches der Anlage (M10 bis M19, siehe Abb. 2) sowie 2 Referenzmesspunkte in Gorleben und im weißen Moor (M20 u. M21, siehe Abb. 4)	jährliche Auswertung; M3, M6, M8, M14, M15, M16 Auswertung halbjährlich
		d) Neutronenortsdosis	0,1 mSv im Jahr*	10 Messpunkte mit Neutronen-Festkörperdosimetern: davon 3 Messpunkte an der Außenseite des Anlagenzaunes (M3, M6, M9, siehe Abb. 2), 6 Messpunkte innerhalb des Überwachungsbereiches der Anlage (M10, M15, M16, M17, M18, M19, siehe Abb. 2) sowie 1 Referenzmesspunkt in Gorleben (M5, siehe Abb. 4)	jährliche Auswertung
1.2	Luft/Aerosole	durch Gammaskopie ermittelte Aktivitätskonzentration einzelner Radionuklide	0,4 mBq/m ³ bezogen auf Co-60	Je eine Probeentnahmestelle an den Messstationen M2 und M4 der Ortsdosisleistungsmessung (Abb. 1). Diese Orte decken die ungünstigsten Einwirkungsstellen für Dosisbeiträge durch Inhalation ab.	kontinuierliche Sammlung über einen Zeitraum von 14 Tagen und 14-tägige Auswertung innerhalb von 3 Tagen, bei Überschreitung von 4 mBq/m ³ Cs-137 Auswertung auf Sr-90 (erforderliche NWG= 2 mBq/m ³)

* Für die Erhöhung gegenüber der Untergrunddosis

Tabelle1 (Seite 1/2): Umgebungsüberwachungsprogramm

Tab.1: Umgebungsüberwachungsprogramm (Fortsetzung)

Progr.-Pkt.	Überwachter Umweltbereich	Art der Messung, Messgröße	Erforderliche Nachweisgrenze	Probenahme- bzw. Messorte	Art und Häufigkeit der Probenahme und Messungen
1.3	Luft/gasförmiges Iod	durch Gammaskopie ermittelte Iod-129-Aktivitätskonzentration	3 mBq/m ³	Je eine Probenahmestelle an den Messstationen M2 und M4 der Ortsdosisleistungsmessung (Abb. 1). Diese Orte decken die ungünstigsten Einwirkungsstellen für Dosisbeiträge durch Inhalation ab.	kontinuierliche Sammlung über einen Zeitraum von 14 Tagen und 14-tägige Auswertung
2	Niederschlag	durch Gammaskopie ermittelter Aktivitätseintrag einzelner Radionuklide	0,05 Bq/l* bezogen auf Co-60	Je eine Probenahmestelle an den Messstationen M3 und M5 der Ortsdosisleistungsmessung (Abb. 1 und 4). Diese Orte decken den Bereich der ungünstigsten Einwirkungsstelle für Dosisbeiträge durch Bodenstrahlung sowie einen Referenzort ab.	kontinuierliche Sammlung, monatliche Auswertung, Ermittlung monatliche Niederschlagsmenge und Radionukliddeposition pro m ² in diesem Zeitraum
3	Boden/Oberfläche	durch Gammaskopie ermittelte spezifische Einzelnuclidaktivität	0,5 Bq/kg TM (Trockenmasse) bezogen auf Co-60	Je eine Probenahmestelle im Bereich zwischen den Messstationen M2 und M3 (B1) der Ortsdosisleistungsmessung (Abb. 4) und an der Referenzmessstation M5 (B2, Abb. 4). Diese Orte decken den Bereich der ungünstigsten Einwirkungsstelle für Dosisbeiträge durch Ingestion und den Referenzort ab.	jeweils zwei Stichproben Boden pro Jahr, Probenahmen 3 und 4 möglichst zum gleichen Zeitpunkt
4	Pflanzen/Bewuchs	durch Gammaskopie ermittelte spezifische Einzelnuclidaktivität	0,5 Bq/kg FM (Feuchtmasse) bezogen auf Co-60	Probenahmestelle wie bei 3.	jeweils zwei Stichproben Gras pro Jahr
5	Grundwasser	a) durch Gammaskopie ermittelte Aktivitätskonzentration einzelner Radionuklide	a) 0,05 Bq/l bezogen auf Co-60	drei Pegel R1, R2, R3 am Sickerbecken hinter der TBL-Halle/ZAB (Abb. 3). zwei Pegel R8, R9 am Auffangbecken für Niederschlagswasser/ZRT (Abb. 3).	vierteljährliche Entnahme von Stichproben mit anschließender Auswertung
		b) Tritium-Aktivitätskonzentration	b) 10 Bq/l		

* Die Nachweisgrenze kann bei geringer Niederschlagsmenge u. U. nicht erreicht werden, die Auffangfläche beträgt mind. 0,5 m²

Tabelle1 (Seite 2/2): Umgebungsüberwachungsprogramm

Die Probenahme-, Aufarbeitungs- und Messverfahren sind in Arbeits- und Messanleitungen festgelegt [08, 09].

2.2 Darstellung der Messpositionen

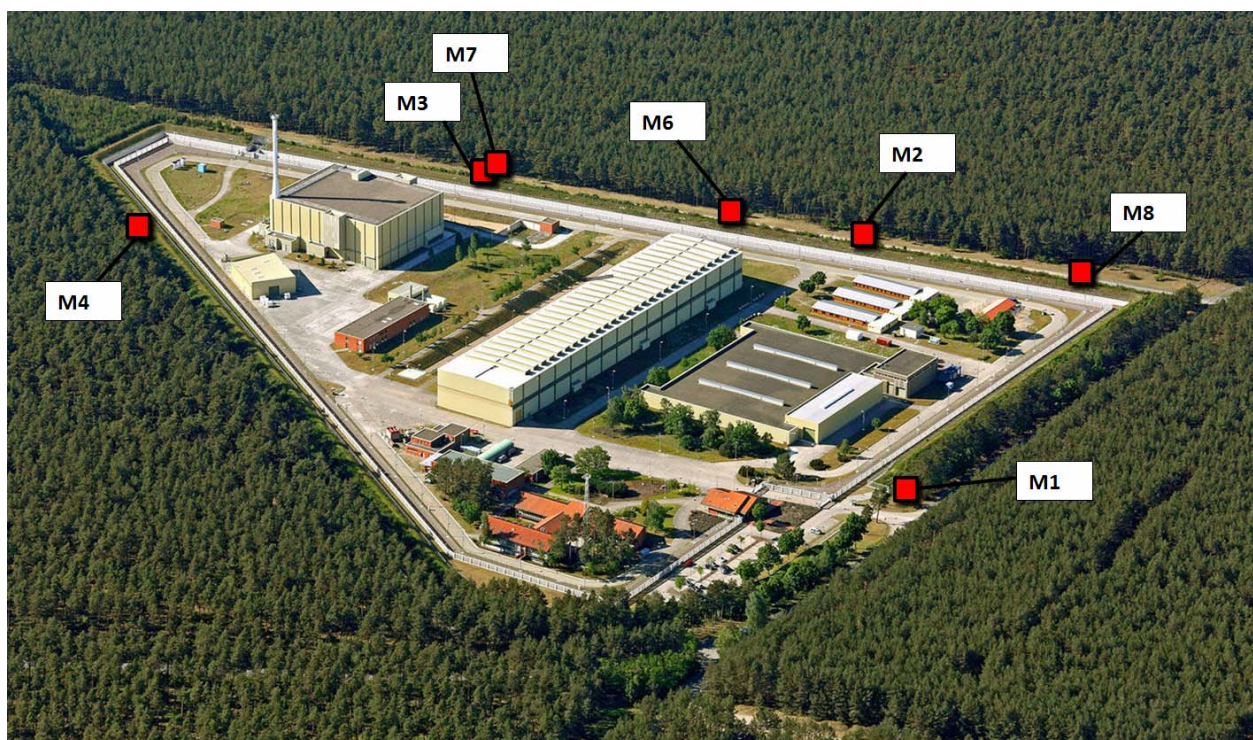


Abb. 1: ODL-Messstationen am Werkszaun

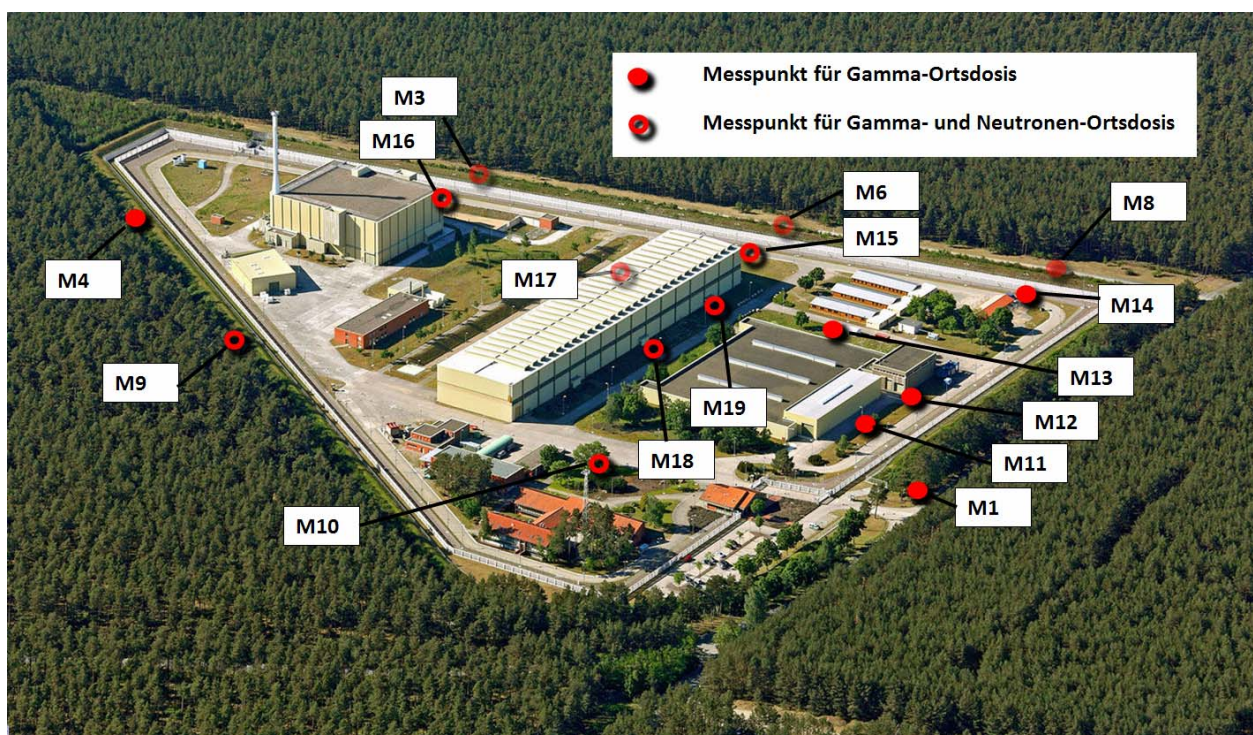


Abb. 2: OD-Messpunkte



Abb. 3: Grundwasser-Probenahmestellen

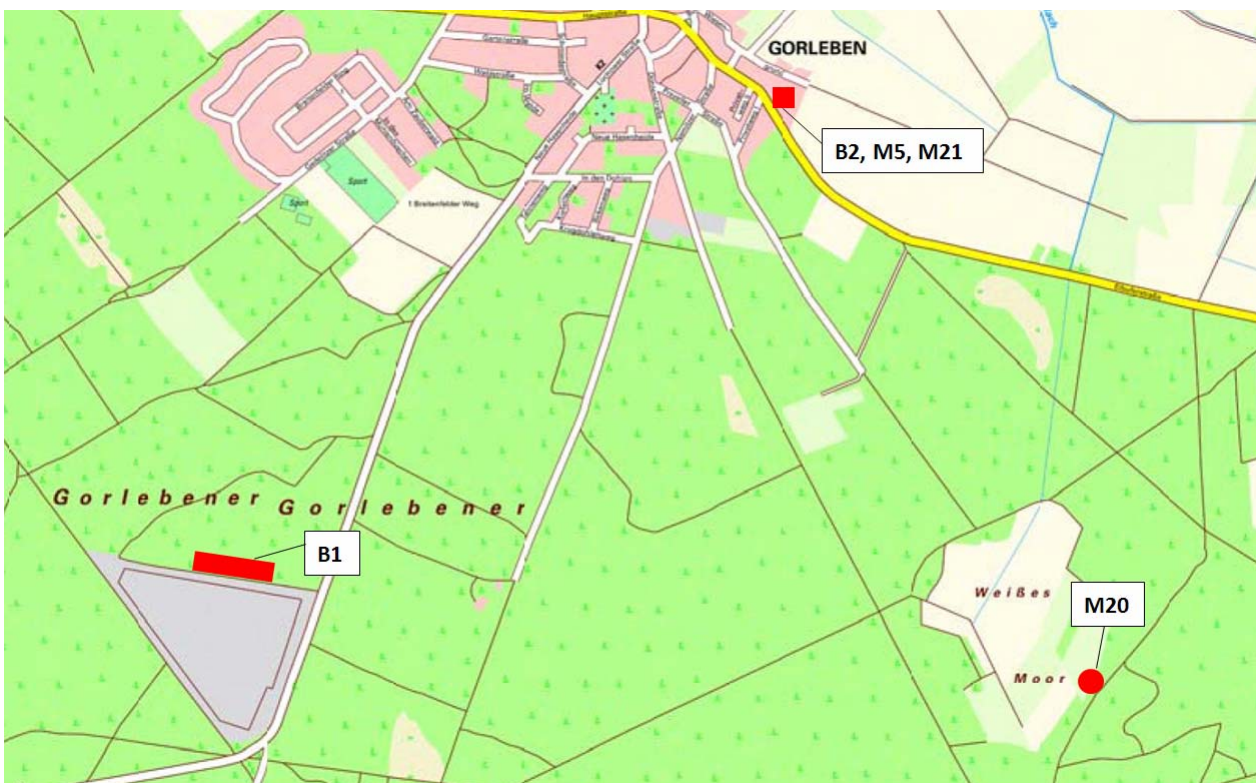


Abb. 4: OD- und ODL-Referenzmesspunkte sowie Probenahmestellen für Boden und Bewuchs

Das Umgebungsüberwachungsprogramm wurde bezüglich der Ortsdosismesspunkte sowie bezüglich der erfassten Strahlenarten optimiert (Revision 07) und für das Jahr 2015 umgesetzt. Die Anzahl der Gammaortsdosis-Messpunkte an der Innenseite des Erdwalles wurde reduziert, dafür sind neue Gammaortsdosis-Messpunkte verteilt auf dem Werksgelände eingerichtet worden. An Messpunkten, an denen neben der Gamma- auch Neutronenstrahlung relevant ist, wurden außerdem Neutronenortsdosis-Sonden angebracht. Die Optimierung der Positionen der Ortsdosis-Messpunkte und die Erweiterung um Neutronen-Dosimeter seit Anfang 2015 liefern nunmehr ein umfassenderes Bild über die Ortsdosisverhältnisse bzgl. der relevanten Strahlungsarten auf dem gesamten Werksgelände.

2.3 Zeitlicher Ablauf

Art der Messung	Messorte	Häufigkeit der Messungen über die Monate verteilt											
		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
Messung der äußeren Strahlung													
Gammaortsdosisleistung	8	Kontinuierliche Messungen und stündliche Registrierung von Messwerten											
Neutronenortsdosisleistung	6	Kontinuierliche Messungen und stündliche Registrierung von Messwerten											
Gammaortsdosis	18	Kontinuierliche Erfassung; halbjährliche Auswertung der Dosimeter am nördlichen Zaunbereich (M3, M6 M8, M14, M15, M16); jährliche Auswertung aller anderen Dosimeter											
Neutronenortsdosis	10	Kontinuierliche Erfassung; jährliche Auswertung											
Gammaspektrometrie													
Aerosole und Iod	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Niederschlag	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Boden	2				1					1			
Bewuchs	2				1					1			
Grundwasser	5			1		1			1			1	
LSC-Messung bzgl. Tritium													
Grundwasser	5			1		1			1			1	

Tabelle 2: Zeitlicher Ablauf der Messungen

Art und Häufigkeit der Überwachungsmaßnahmen (kontinuierliche Messung oder stichprobenartige Probeentnahmen mit anschließender Auswertung) werden durch das Messprogramm zur Umgebungsüberwachung vorgegeben. In Tabelle 2 ist der zeitliche Ablauf der verschiedenen Messungen dargestellt.

2.4 Beschreibung der Strahlungsverhältnisse

Da sich die PKA nicht in einem nuklearen Betrieb befindet, sind weder äußere Strahlung noch Emissionen durch sie zu unterstellen. Für Brennelementzwischenlager (Trockenlager), wie das TBL-G, sind gemäß REI nur die äußere Gamma- und Neutronenstrahlung zu überwachen. Im Abfalllager Gorleben (ALG) sind nur schwach- und mittelradioaktive Abfälle gelagert. Deren Strahlenfeld in Personenhöhe ist lediglich innerhalb des Geländes messbar. Aufgrund der jeweils eingelagerten Inventare sind am Zaun demzufolge nur Strahlungsanteile aus dem TBL-G zu erwarten.

Mit Hilfe der Messstationen an der Anlagengrenze (Abb. 1) und in der Ortslage Gorleben (Abb. 4) wird ermittelt, ob neben der natürlichen Strahlung ein zusätzlicher Anteil an Strahlung aus dem Zwischenlager Gorleben vorliegt und wenn ja, wie hoch dieser Anteil ist.

Natürliche Strahlung

Die natürliche Gammastrahlung besteht aus einem terrestrischen und einem kosmischen Anteil, die natürliche Neutronenstrahlung ist ausschließlich kosmischen Ursprungs. Während die terrestrische Gammastrahlung von natürlichen radioaktiven Stoffen (z. B. Uran und Thorium sowie deren Zerfallsprodukten, Kalium) ausgeht, die überall im Boden in unterschiedlichen Mengen vorkommen, wird die kosmische Strahlung von energiereichen Teilchen (hauptsächlich Protonen) verursacht, die aus dem Weltall stammen. Die kosmische Strahlung entsteht infolge von Wechselwirkungsprozessen in der Erdatmosphäre. In den Messgeräten der Umgebungsüberwachung werden dadurch Effekte vor allem durch Photonen und Neutronen hervorgerufen.

Die natürliche Gamma- und Neutronenstrahlung verursacht im Landkreis Lüchow-Dannenberg im Durchschnitt eine Dosis in Höhe von 0,7 mSv pro Jahr. Die gesamte durch natürliche Ursachen gebildete Strahlendosis beträgt in Deutschland im Durchschnitt ca. 2,1 mSv pro Jahr [11]. Hinzu kommen Strahlenexpositionen aus zivilisatorischen Quellen. Deren Größenordnung liegt im Durchschnitt bei 1,9 mSv pro Jahr (siehe Abb. 5).

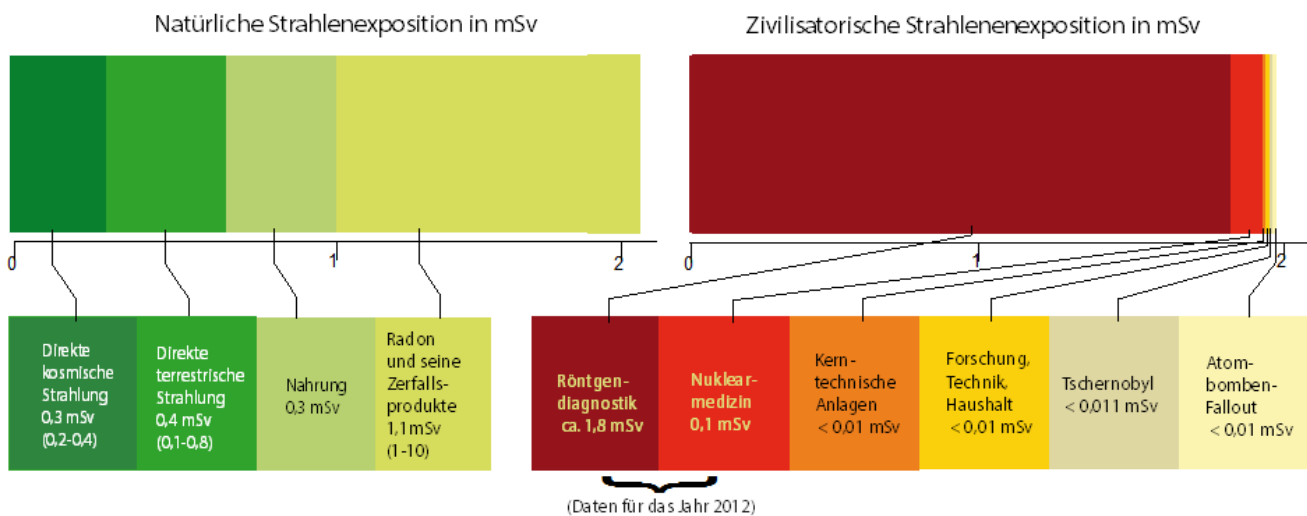


Abb. 5: Anteile der natürlichen und zivilisatorischen Strahlenexposition (Parlamentsbericht aus 2013) [11]

Künstliche Strahlung

Die von den Behältern im TBL-G abgegebene primäre Gamma- und Neutronenstrahlung wird durch die TBL-G-Wand und durch den die Anlage umschließenden Erdwall teilweise abgeschirmt.

Diese primären Strahlungsanteile aus dem TBL-G erreichen daher nur zu einem vernachlässigbar kleinen Anteil Orte oder Personen außerhalb der Anlagengrenze hinter dem Erdwall (Abb. 6).

Neutronen im Nahfeld der Transport- und Lagerbehälter besitzen Energien um ca. 100 keV. Sie werden in alle Richtungen gestreut, so auch nach oben, und gelangen durch weitere Streuung an Atomkernen (Luft, Staub, Luftfeuchtigkeit usw.) zum

Erdboden zurück. An der Anlagengrenze ergibt sich hauptsächlich ein durch diesen sogenannten Skyshine messbarer Beitrag an sekundärer TBL-G-Strahlung. Die Skyshine-Neutronen haben noch Energien von ca. 0,0001 keV.

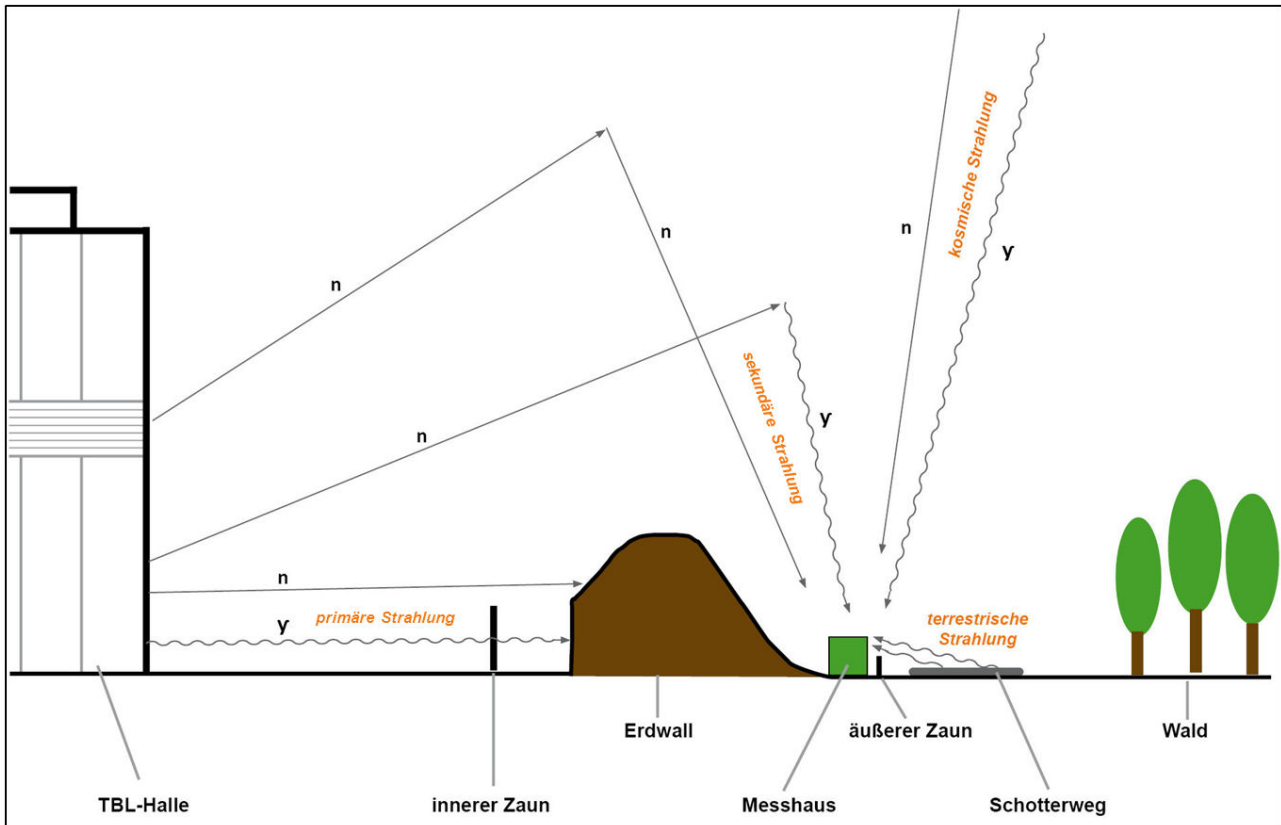


Abb. 6: Schematische Darstellung der Strahlungsanteile am Werkszaun

3 Überwachungsmaßnahmen und -ergebnisse

3.1 Luft

3.1.1 Äußere Strahlung

Mit den zur Messung der Gamma- und Neutronen-ODL eingesetzten aktiven Messverfahren werden die Messwerte sekundlich erfasst. In der jeweiligen Messstation erfolgt stündlich die Speicherung eines Mittelwertes. Dieser wird zu einem zentralen Datenrechner übertragen. Zur Messung der Gamma- und Neutronen-ODL werden an den Messstationen jeweils Sonden mit Proportionalzählrohren eingesetzt. Bei den Neutronensonden befindet sich das Zählrohr im geometrischen Zentrum einer Polyethylen-Kugel mit einem Durchmesser von ca. 30 cm. Diese Kugel dient der Abbremsung (Moderation) schneller Neutronen, da das Zählrohr für schnelle Neutronen relativ unempfindlich ist. Die Kugel ist so konstruiert, dass bereits gebremste Neutronen das Zählrohr ohne weitere Moderation erreichen können. Aus den Anzeigewerten wird die Umgebungsäquivalentdosis $H^*(10)$ für den jeweiligen Zeitraum ermittelt.

Die Jahres-Zaundosis wird aus den Werten der Ortsdosisleistung am Ort der höchsten Strahleneinwirkung am Werkszaun ermittelt. Der Punkt der maximalen Dosisleistung und damit die ungünstigste Einwirkstelle der Gesamtanlage ist die Messstation mit der Kennung M6.

Zur Optimierung der Umgebungsüberwachung wurde bei der atomrechtlichen Aufsichtsbehörde eine Änderung des Umgebungsüberwachungsprogramms beantragt und in der Revision 7 genehmigt. Grundlage dafür waren die Untersuchungen der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt im Jahre 2011 [12]. In dem Zusammenhang wurde ein großer Teil der Messtechnik zur Umgebungsüberwachung modernisiert. Die neuen technischen Komponenten (Messhäuser, Messgeräte, Datenerfassungstechnik) wurden vom Sachverständigen der Behörde, dem TÜV NORD EnSys geprüft und abgenommen.

a) Gamma-Ortsdosisleistungs-Messung

In Abb. 7 ist der Verlauf der Anzeigewerte der Gesamt-Gammaortsdosisleistung aller acht Messstationen im Jahr 2015 dargestellt. Die Werte liegen alle im Bereich der natürlichen Untergrundstrahlung.

Die niedrigsten Gammawerte sind an M1, M4 und M5 zu finden. Dies liegt maßgeblich daran, dass diese Messstationen sich nicht direkt an befestigten Wegen befinden, demzufolge der terrestrische Anteil der Strahlung dort geringer ist.

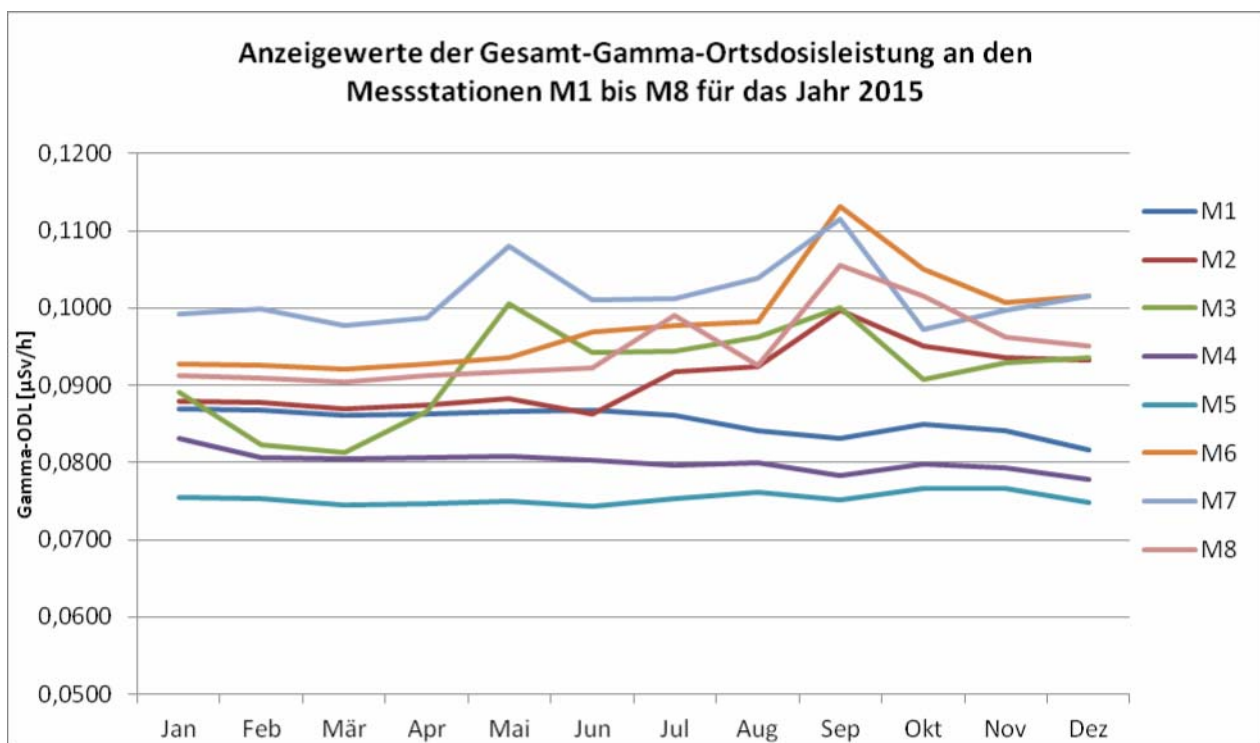


Abb. 7: Gamma-ODL an M1 bis M8

Im Jahr 2015 fanden an der Nordseite des Anlagenzauns umfangreiche Bauarbeiten im Boden- und Straßenbereich statt, die sich auf die terrestrische Gammastrahlung (siehe Abschnitt 2.4) auswirkten. Die Baumaßnahmen wirkten sich auf die Messergebnisse der Messstationen M2, M3, M6, M7 und M8 aus. In Abbildung 8 ist ein detaillierter Auszug der Gammawerte im Bereich der Baustelle dargestellt. M4 dient als Referenz für nicht durch

Baumaßnahmen beeinflusste terrestrische Gammastrahlung. Alle sich parallel verändernden ODL-Werte entsprechen demnach meteorologischen Effekten.

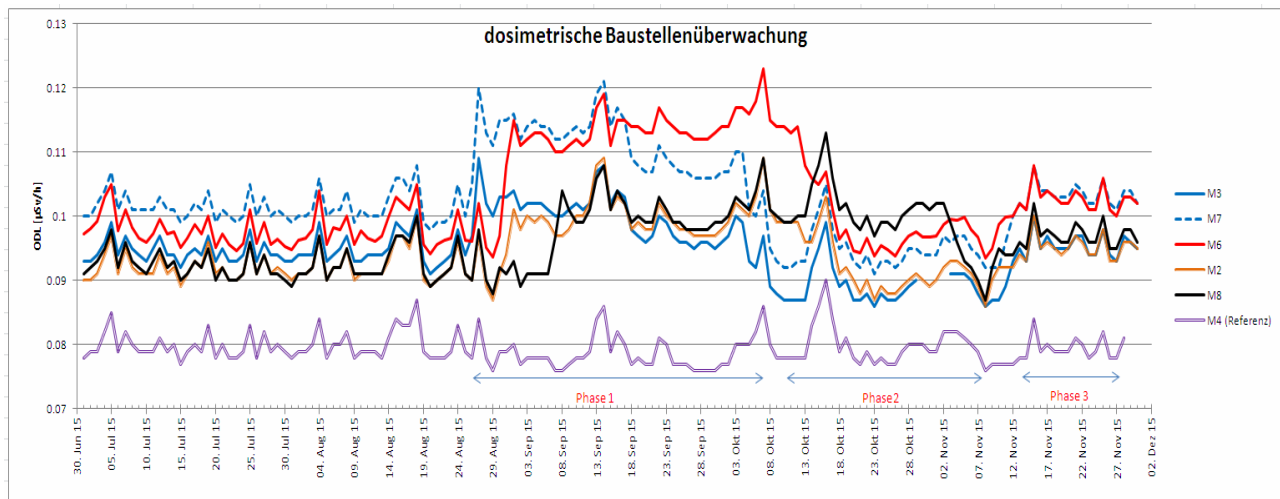


Abb. 8: Dosimetrische Baustellenüberwachung

Die beobachteten Messeffekte können den folgenden Bau-Arbeitsschritten zugeordnet werden:

- Oberboden-Auskoffnung (Phase 1) → Anstieg der Gammawerte, weil abschirmender Boden von granithaltigem Schotter abgetragen wurde. Der Granit enthält Uran und dessen natürliche, radioaktive Zerfallsprodukte.
- Verlegen von Rasengittersteinen (Phase 2) → Verringerung der Gammawerte, weil der Beton der Rasengittersteine den Schotteruntergrund abschirmt.
- Verfüllen der Rasengittersteine mit Splitt (Phase 3) → Anstieg der Gammawerte, weil der Splitt über Granitanteile verfügt.

Maßgeblich für die Gamma-Jahresdosis sind die Messergebnisse von M6 als ungünstigste Einwirkstelle des TBL-G sowie M7 und M8 als Referenzmesspunkte für den natürlichen Untergrund.

Die an M6 ermittelte Umgebungsäquivalentdosis $H^*(10)_{M6}$ beträgt für 2015:

$$H^*(10)_{M6} = 0,859 \text{ mSv}$$

Aus den ODL-Werten an den Referenz-Messstationen wurden folgende Jahreswerte ermittelt:

$$H^*(10)_{M7} = 0,890 \text{ mSv}, H^*(10)_{M8} = 0,831 \text{ mSv}$$

$$\text{Mittelwert } H^*(10)_{M7/8} = 0,861 \text{ mSv}$$

Der Mittelwert aus M7 und M8 entspricht dem Wert an M6. Die sich ergebende Differenz wird gleich Null gesetzt, da negative Werte nicht auftreten können.

Folglich gibt es keinen primären Gammastrahlungsbeitrag aus dem TBL-G.

$$H^*(10)_{\text{netto}} = H^*(10)_{M6} - H^*(10)_{M7/8} \approx 0$$

Das Ergebnis der PTB aus dem Bericht [11], dass kein Gammastrahlungsbeitrag aus dem TBL-G in Personenhöhe am Werkszaun vorhanden ist, wurde somit bestätigt.

Neben der primären Gammastrahlung werden sekundäre Gammaquanten erzeugt. Diese entstehen, wenn Neutronen vor allem durch unelastische Stöße mit Atomkernen von Wasserstoff, Kohlenstoff und Stickstoff in der Luft, von Silizium im Boden und von anderen Elementen wechselwirken ((n, γ)-Reaktionen). Die sekundären Gammaenergien liegen zwischen 1 und 10 MeV und damit zum Teil oberhalb des bei Routinemessverfahren erfassten Bereiches. Einmalige Spezialmessungen der sekundären Gammastrahlung mit einer für den Messzweck besonders hergerichteten Messanordnung ergaben einen zusätzlichen Anteil $H^*(10)_{\text{sek}}$ zur Jahresdosis:

$$H^*(10)_{\text{sek}} = 0,003 \text{ mSv.}$$

Dies bestätigt die Ergebnisse von früher durchgeführten MCNP-Rechnungen.

b) Neutronen-Ortsdosisleistungs-Messung

Grundsätzlich wird zur Ermittlung der Neutronen-Jahresdosis der natürliche Untergrund, ermittelt an der Referenz-Messstation M5 in der Ortslage Gorleben, von den Bruttowerten an der ungünstigsten Einwirkstelle M6 [13] abgezogen. An der Messstation M5 ist einer-

seits aufgrund der großen Entfernung keine künstliche Neutronenstrahlung aus dem TBL-G vorhanden. Andererseits ist an der Messstation M5 die von der kosmischen Strahlung herrührende natürliche Neutronendosis mit der an der Messstation M6 vergleichbar. Hierzu sind jedoch folgende Einflussfaktoren zu berücksichtigen:

Feldspezifischer Korrekturfaktor

Die PTB hatte ermittelt, dass die Neutronensonden vom Typ LB6411 die Neutronen-ODL am Werkszaun mit 2 % überschätzen [11]. Die Ursache hierfür ist die Abweichung des Neutronenenergiespektrums am Zaun von dem Energiespektrum der Prüfstrahler, mit welchem die Sonden kalibriert wurden. Daher wird ein feldspezifischer Korrekturfaktor $k_s = 0,98$ angewandt.

Eigenuntergrund

Bei der Ermittlung der Jahresdosis muss der Eigenuntergrund der Neutronensonden berücksichtigt werden. Der Eigenuntergrund ist der Teil der Anzeigewerte, der vor allem aus elektronischen Effekten, sogenanntem „Rauschen“ entsteht und somit weder vom zu messenden Objekt, hier dem Zwischenlager, noch aus der natürlichen kosmischen Strahlung stammt. Der Eigenuntergrund verursacht auch dann einen Anzeigewert, wenn keine tatsächliche Strahlung vorhanden ist. Die Bestimmung des Eigenuntergrundes ist mit großen Unsicherheiten verbunden. Der Eigenuntergrund der verwendeten Neutronensonden wurde durch die PTB [14] und durch GNS mit Gutachterbeteiligung von TÜV NORD EnSyS [15] ermittelt. Da die Neutronen-ODL-Werte vor allem der kosmischen Strahlung aber auch der TBL-G-Strahlung sehr klein sind, macht der Eigenuntergrund einen nicht zu vernachlässigenden Anteil der Anzeigewerte aus.

Kalibrierfaktor

Der Kalibrierfaktor berücksichtigt die sondenspezifische Abweichung der Konversion – der Umrechnung von Impulsrate in Dosisleistung – der Sonde. Durch die PTB [6] ist ein Korrekturfaktor für die Kalibrierung für jede einzelne Sonde ermittelt worden.

Messhausfaktor

Die aufgrund der empfindlichen Elektronik nicht für den Betrieb im Freien ausgelegten Neutronen-Sonden sind innerhalb der klimatisierten Messstationen installiert. Die in den Messstationen am Werkszaun ermittelte Neutronen-ODL muss infolge der Schwächung der Neutronenstrahlung beim Durchdringen der Messhauswände durch einen sogenannten Messhausfaktor MH ausgeglichen werden. Die Schwächung der Neutronen hängt von der Neutronenenergie ab. Deshalb ist auch der Gesamtmesshausfaktor unterschiedlich groß, je nachdem wie hoch die ODL-Anteile an thermischen TBL-G-Neutronen und an schnellen kosmischen Neutronen im Neutronengemisch an der jeweiligen Messstation sind. Im Gegensatz dazu ist der Messhausfaktor MH_{TBL} für ausschließlich TBL-G-Neutronen unter der Annahme, dass diese an allen Messstationen am Werkszaun gleich hohe Energien haben, gleich groß. Zur Bestimmung des Messhausfaktors wurden Messungen an der Messstation M6 innen und außen durchgeführt. Des Weiteren gehen die Anzeigewerte der kosmischen Neutronenstrahlung am Referenzpunkt M5 in die Berechnung des Messhausfaktors MH_{TBL} ein. Am Referenzpunkt M5 sind die Werte innerhalb und außerhalb des Messhauses gleich hoch, da die dort vorhandene hochenergetische kosmische Neutronenstrahlung laut PTB [17] nicht vom Messhausmaterial geschwächt wird. Der Messhausfaktor für TBL-G-Neutronen beträgt hingegen $MH_{TBL} = 1,83$ [18].

Die Berechnung des Nettowertes der Umgebungsäquivalentdosis an der Messstation M6 $H^*(10)_{\text{netto, M6 außen}}$ (siehe Tabelle 3) wurde für jeden Monat nach folgender Formel durchgeführt:

$$H^*(10)_{\text{netto, M6 außen}} = H^*(10)_{\text{netto, M6 innen}} \cdot MH_{TBL} \cdot k_s$$

Aufgrund der beschriebenen sehr kleinen Werte der kosmischen Neutronenstrahlung am Referenzpunkt M5 in der Ortslage Gorleben führen geringste Änderungen der Messtechnik zu Schwankungen der berechneten Monatsnettowerte für den Messpunkt M6. So hatte der Einsatz einer anderen Neutronensonde am Referenzpunkt M5 von Februar bis Dezember 2015 im Vergleich zum Zeitraum davor höhere Monatsnettowerte an M6 zur Fol-

ge. Die Bruttowerte, die am Maximalpunkt M6 am Werkszaun gemessen werden, sind davon nicht betroffen.

Monat	$H^*(10)_{\text{netto, M6 außen}}$ [mSv]	Monat	$H^*(10)_{\text{netto, M6 außen}}$ [mSv]
Januar	0,009	Juli	0,017
Februar	0,014	August	0,017
März	0,016	September	0,017
April	0,016	Oktober	0,016
Mai	0,017	November	0,016
Juni	0,018	Dezember	0,016

Tabelle 3: Nettowerte der Umgebungsäquivalentdosis an der ungünstigsten Einwirkstelle (M6)

Die Monatsnettowerte werden zu einem Jahresdosis-Nettowert an M6 addiert.

Unter Berücksichtigung aller bekannten Einflussgrößen, sowie der Einwirkung der sekundären Gammastrahlung, der Messunsicherheit gemäß GUM [9] und der charakteristischen Grenzen gemäß DIN ISO 11929 [20] beträgt die Jahresdosis an der ungünstigsten Einwirkstelle am Zaun des GNS-Werkes Gorleben

$$H^*(10)_{\text{netto, M6 außen}} = (0,19 \pm 0,03) \text{ mSv.}$$

Neben dem errechneten Jahresdosis-Nettowert ist der Vertrauensbereich nach DIN ISO 11929 zu berücksichtigen. Die charakteristische obere Grenze des Vertrauensbereiches beträgt 0,24 mSv für die Wahrscheinlichkeit von 95 %, dass der wahre Wert unterhalb dieser Grenze liegt. Die untere Grenze des Vertrauensbereiches liegt bei 0,15 mSv. Der Wert der maximalen Jahresdosis sowie die obere Grenze des Vertrauensbereiches liegen deutlich unterhalb der in der TBL-Genehmigung [2] enthaltenen zulässigen Werte (Richtwert = 0,27 mSv, Genehmigungswert = 0,3 mSv, jeweils im Kalenderjahr).

c) Gamma-Ortsdosis-Messung

Die Gamma-Ortsdosis wurde an 10 Messpunkten innerhalb der Umschließung der Anlage, an 6 Messpunkten an der Umschließung (Abb. 2) und an 2 Referenzmesspunkten (Abb. 4)

ermittelt. Als Detektoren wurden Phosphatglasdosimeter eingesetzt, die durch die amtliche Messstelle Materialprüfungsamt Dortmund (MPA) ausgewertet wurden. Für die Umgebungsüberwachung sind nur die Messpunkte M1, M3, M4, M6, M8 und M9 an der Umschließung der Anlage sowie die weiteren Referenzmesspunkte M20 und M21 relevant. Die Messpunkte innerhalb der Umschließung repräsentieren das betriebsbedingte Strahlenfeld, welches ausschließlich Personen innerhalb des Werksgeländes betrifft.

Die Auswertung der Sonden im Bereich des nördlichen Zaunes M3, M6, M8, M14, M15 und M16 erfolgte im halbjährlichen Rhythmus analog zu den Sonden der unabhängigen Messstelle. Alle anderen Sonden wurden jährlich ausgewertet. Die Daten der Gamma-Ortsdosis-Messung an diesen Messpunkten dienen der Verifikation der über das Jahr korrelierten Gamma-Ortsdosisleistungsmessung.

Die Ergebnisse der Gamma-Ortsdosis-Messung des 1. Halbjahres 2015 bestätigen unter Berücksichtigung der Unsicherheiten und der unterschiedlichen Messverfahren die Ergebnisse der Gamma-Ortsdosisleistungsmessungen.

Die im Abschnitt 3.1.1 a) beschriebenen Bauarbeiten erstreckten sich auf den gesamten Zeitraum des zweiten Halbjahres 2015. Deshalb sind die Messergebnisse der Sonden M6, M7 und M8 des 2. Halbjahres durch die sich zeitlich und örtlich stark ändernde terrestrische Gammastrahlung geprägt. Die Ergebnisse des 2. Halbjahres sind zur Verifizierung der Ortsdosisleistungsdaten nicht hinreichend aussagekräftig und werden deshalb hier nicht bewertet.

d) Neutronen-Ortsdosis-Messung

Die Neutronen-Ortsdosis wurde im Jahr 2015 erstmalig mit Thermolumineszenz-Detektoren, welche in Moderatorokugeln von ca. 30 cm Durchmesser eingesetzt werden, gemessen. Die Auswertung wurde von der amtlichen Messstelle Materialprüfungsamt Dortmund (MPA) durchgeführt.

Es sind 6 Messpunkte innerhalb der Umschließung der Anlage installiert worden. Darüber hinaus wird an 3 Messpunkten an der Umschließung der Anlage (Abb. 2) und an einem Referenzmesspunkt (Abb. 4) gemessen.

Die Messergebnisse bestätigen unter Berücksichtigung der Unsicherheiten und der unterschiedlichen Messverfahren die Ergebnisse der Neutronen-Ortsdosisleistungs-Messungen gemäß Abschnitt 3.1.1.b.

3.1.2 Aerosole und Iod

An den Messstationen M2 und M4 wurden mit einem kontinuierlich laufenden Proben-sammler Proben über einen Sammelzeitraum von 14 Tagen genommen und bezüglich radioaktiver Aerosole und gasförmigen Iods ($I-129$) ausgewertet.

In den Sammlern wurde Luft aus der Umgebung angesaugt und über ein Schwebstofffilter geleitet, wodurch Aerosole abgeschieden werden. Dem Schwebstofffilter ist eine Patrone mit Kaliumiodid-imprägnierter Aktivkohle nachgeschaltet, in der $I-129$ abgeschieden wird. Sowohl das Schwebstofffilter als auch die Aktivkohle werden nuklidspezifisch ausgewertet.

Bei den Messungen wurden keine Nuklide gefunden, die aus der kerntechnischen Anwendung im Werk Gorleben stammen.

3.2 Niederschlag

An den Messstationen M3 und M5 wurden mit einem offenen trichterförmigen Sammler (Sammelfläche: $0,5 \text{ m}^2$) Niederschläge über einen Zeitraum von je einem Monat gesammelt. Die Sammelgefäße (20-l-Kanister) wurden wöchentlich getauscht. Bei der Niederschlagsüberwachung wurden die Gesamtdeposition (Trocken- und Nassdeposition) bestimmt. Im Labor wurde die Niederschlagsmenge eines Monats eingedampft. Nach Erreichen eines Volumens von 1 Liter wurde die Probe in ein Messgefäß (Ringschale) überführt und nuklidspezifisch ausgewertet.

Über diese im Umgebungsüberwachungsprogramm vorgeschriebenen Messungen hinaus erfolgten zusätzliche LSC-Messungen (LSC: Liquid Szintillation Counting) zur Ermittlung der Tritium-Aktivitätskonzentration.

Bei den Messungen wurden keine Nuklide gefunden, die aus der kerntechnischen Anwendung im Werk Gorleben stammen.

3.3 Boden/Oberfläche

An den Probenentnahmeflächen B1 und B2 (Abb.4) erfolgte halbjährlich die Entnahme von Bodenproben. Die über die gesamte Fläche gleichmäßig verteilt genommenen Proben wurden im Labor gemischt und zunächst grob zerkleinert, bis zur Gewichtskonstanz getrocknet, dann nochmals zerkleinert und gesiebt (2 mm Maschenweite). Der homogenisierte Feinboden wurde in ein spezielles Messgefäß (Ringschale) überführt und nuklidspezifisch ausgewertet.

Die nuklidspezifische Auswertung der Bodenproben ergab Aktivitätseinträge des Nuklids Cs-137. Dabei handelt es sich um langfristige Auswirkungen des Reaktorunfalls von Tschernobyl und der Kernwaffentests. Der Jahresmittelwert des Nuklides Cs-137 für die Messstelle B1 lag bei 16,1 Bq/kg TM (Trockenmasse) im Boden. Der Jahresmittelwert des Nuklides Cs-137 für die Messstelle B2 (Referenzmessstelle) lag bei 16,0 Bq/kg TM im Boden. Die Messergebnisse lagen in der Größenordnung der auch an anderen Stellen in Deutschland vorhandenen spezifischen Aktivität. Schwankungen der Messwerte sind unter anderem auf Inhomogenität zurückzuführen und liegen im Bereich der natürlichen Schwankungsbreite.

3.4 Pflanzen/Bewuchs

An den festgelegten Probenentnahmeflächen B1 und B2 (Abb.4) erfolgte halbjährlich die Entnahme von Bewuchsproben. Die über die gesamte Fläche gleichmäßig verteilt genommenen Proben wurden im Labor gemischt. Ein Teil des Probenmaterials wurde in ein Messgefäß (Ringschale) überführt und nuklidspezifisch ausgewertet.

Die nuklidspezifische Auswertung der Bewuchsproben ergab Aktivitätseinträge des Nuklids Cs-137. Dabei handelt es sich ebenfalls um langfristige Auswirkungen des Reaktorunfalls von Tschernobyl und der Kernwaffentests. Der Jahresmittelwert des Nuklides Cs-137 für die Messstelle B1 lag bei 2,8 Bq/kg FM (Feuchtmasse) im Bewuchs. Der Jahresmittelwert des Nuklides Cs-137 für die Messstelle B2 (Referenzmessstelle) lag bei 1,7 Bq/kg FM im Bewuchs. Die Messergebnisse lagen in der Größenordnung der auch an anderen Stellen in Deutschland vorhandenen spezifischen Aktivität. Schwankungen der Messwerte sind unter anderem auf Inhomogenität zurückzuführen und liegen im Bereich der natürlichen Schwankungsbreite.

3.5 Grundwasser

An den fünf Probeentnahmepunkten neben den Versickerungsbecken der beiden Ölabscheideanlagen für Niederschlagswasser (Abb. 3) auf dem Gelände des Zwischenlagers erfolgte die Überwachung des Grundwassers. Die Punkte sind so platziert, dass sie in Abflussrichtung des über die Versickerungsbecken in das Grundwasser abgegebenen Wassers in Richtung Vorfluter (Elbe) liegen. Die Beprobung der Grundwasser-Pegel erfolgte vierteljährlich. Im Labor wurde ein Teil des Probenmaterials eingedampft und nach Erreichen einer Menge von 1 Liter in ein Messgefäß überführt und nuklidspezifisch ausgewertet. Ein weiterer Teil des Probenmaterials wurde destilliert, in ein Messgefäß (sog. PE-Vials) pipettiert, mit Flüssigszintillator versetzt und per LSC-Messung (LSC... Liquid Szintillation Counting) hinsichtlich Tritium (H-3) ausgewertet.

Bei den Messungen wurden keine Nuklide gefunden, die aus der kerntechnischen Anwendung im Werk Gorleben stammen.

4 Ausbreitungsverhältnisse

Die meteorologischen Verhältnisse, die bedeutsam für die Ausbreitung radioaktiver Stoffe sind, werden von den auf dem Werksgelände installierten meteorologischen Messsystemen aufgezeichnet. Da die PKA nicht im nuklearen Betrieb ist und keine Emissionen erzeugt, ist die Berichterstattung der jährlichen meteorologischen Daten für die Ermittlung der Strahlenexposition durch Ableitungen nicht erforderlich.

5 Zusammenfassung

Wie in Kapitel 3.1.1 dargestellt ist ein Dosisbeitrag aus primärer Gammastrahlung nicht messbar. Es wird jedoch ein Anteil neutroneninduzierter sekundärer Gammastrahlung berücksichtigt.

Die Strahlung der im Zwischenlager Gorleben gelagerten radioaktiven Stoffe ist am Anlagenzaun erwartungsgemäß an den dem TBL-G nächstgelegenen Messpunkten nachweisbar. Der Jahresdosis-Nettowert in Höhe von $(0,19 \pm 0,03)$ mSv liegt auch mit seiner oberen Grenze des Vertrauensbereiches deutlich unterhalb des vorgegebenen Genehmigungswertes von 0,3 mSv und ist vergleichbar mit der Größenordnung der Schwankungen der natürlichen Strahlung.

Aus den Anlagen des Werkes Gorleben werden keine radioaktiven Stoffe emittiert. Dies wird durch die Umgebungsüberwachung der Umweltbereiche Aerosole/Iod, Niederschlag, Boden, Pflanzen sowie Grundwasser bestätigt. Es wurden lediglich aus dem Reaktorunfall von Tschernobyl und von oberirdischen Kernwaffentests stammende Nuklide (Cs-137) sowie natürliche radioaktive Stoffe (K-40) in Boden- und Bewuchsproben nachgewiesen.

Der Betrieb der Zwischenläger des Werkes Gorleben hat somit keine radiologischen Auswirkungen auf die Umgebung.

6 Vergleich der Messergebnisse mit denen der Vorjahre

In der Abbildung 9 ist der Verlauf der Jahresdosis an der Anlagengrenze von 1997 bis 2015 in Abhängigkeit von der Anzahl der im TBL-G eingelagerten Behälter dargestellt. Hierbei ist zu beachten, dass bis 2010 die Erkenntnisse der PTB nicht enthalten sind, die aus den Untersuchungen im Herbst 2011 basieren. Des Weiteren sind die Angaben vor 2012 nicht um den Eigenuntergrund korrigiert. Von 1997 bis 2010 war der Punkt der ungünstigsten Einwirkstelle an dem heutigen Punkt M2 festgelegt (Abb. 1). Seit 2011 ist M6 (Abb. 1) als Punkt der ungünstigsten Einwirkstelle gemäß den Untersuchungen der PTB in 2011 festgelegt worden [12]. Die zum Teil unterschiedliche Berücksichtigung von Messeffekten hat keinen grundsätzlichen Einfluss auf die Höhe der Jahresdosis.

Bis 2002 überstieg der Einfluss vom TBL-G nicht den Level der natürlichen Untergrundstrahlung, so dass sich im Rahmen der Messunsicherheiten kein messbarer Beitrag ergab. Erst mit der 2003 erreichten Anzahl von 44 Behältern im TBL-G war ein messbarer Beitrag in Höhe von 0,08 mSv nachweisbar. Dies setzte sich bis 2006 in der Weise fort, dass jede weitere Einlagerungskampagne zu einem Anstieg der Jahresdosis am Zaun führte.

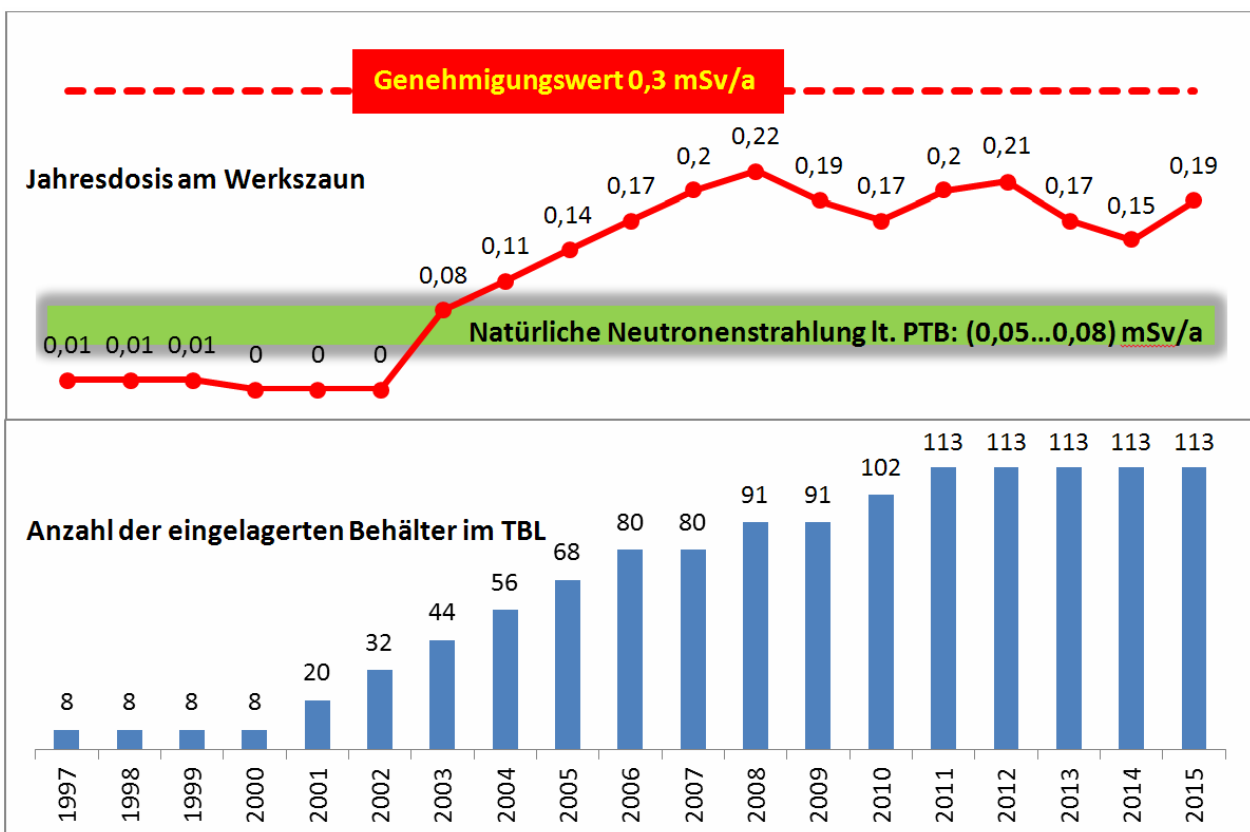


Abb. 9: Zeitlicher Verlauf der Jahresdosis und der Behälteranzahl

Von 2008 an ist kein weiterer Anstieg proportional zur wachsenden Behälteranzahl zu beobachten. Dafür gibt es folgende Gründe:

1. Die Einlagerungen begannen an der Nordwand des TBL-G und wurden reihenweise in südlicher Richtung fortgesetzt. Somit erhöhten sich mit jeder neu belegten Stellplatz-Reihe der Abstand zum Zaun und damit der Weg, den die gestreuten Neutronen bis zum Messgerät zurücklegen müssen.

2. Für jede neu eingelagerte Charge bilden die schon vorhandenen Behälter eine Abschirmung, zumindest für die horizontal austretenden Neutronen.
3. Die Aktivität der eingelagerten Behälter klingt mit ca. 3 Prozent pro Jahr ab.

Diese Effekte wirkten der Zunahme des Inventars im TBL-G bis 2011 entgegen.

Von 2006 an schwanken die Jahresdosis-Werte zwischen 0,15 mSv und 0,22 mSv. Die Schwankungen innerhalb dieses Bereiches sind auf die Unsicherheiten vor allem bei der Ermittlung der sehr kleinen Beiträge der kosmischen Neutronenstrahlung, insbesondere bei der Bestimmung des Eigenuntergrundes der ODL-Messgeräte für Neutronen zurückzuführen und sind nicht als Änderungen des realen Strahlenfeldes am Werkszaun interpretiert werden. Daher liegen die für das Jahr 2015 ermittelten Dosiswerte im erwarteten Schwankungsbereich.

Da keine weiteren Einlagerungen ins TBL-G geplant sind, ist mittelfristig eine geringe aber stetige Abnahme der Jahresdosis zu erwarten.

7 Quellenverzeichnis

- [01] Aufbewahrungsgenehmigung für das Transportbehälterlager Gorleben vom 02.06.1995 in der Fassung der 4. Änderungsgenehmigung vom 29.01.2010, Bundesamt für Strahlenschutz
- [02] Genehmigung Nr. 23 für das ALG, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Lüneburg, 27.10.1983
- [03] Dritte atomrechtliche Teilgenehmigung zum Betrieb der PKA, Niedersächsisches Umweltministerium, 19.12.2000
- [04] Zustimmung zum Beweissicherungsprogramm Revision 03, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt und Klimaschutz, 10.04.1995
- [05] Zustimmung der Bezirksregierung Lüneburg zum Umgebungsüberwachungsprogramm, 12.05.1997
- [06] Bescheid des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), 21.05.2008
- [07] Zustimmung NMU zur Optimierung des Überwachungsprogramms vom 07.04.2015
- [08] Richtlinie zur Emissions- und Immissionsüberwachung kerntechnischer Anlagen (REI), 07.12.2005 (GMBI. 2006, Nr. 14-17)
- [09] Messanleitungen des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit für die Überwachung der Radioaktivität in der Umwelt
- [10] Empfehlungen zur Überwachung der Umweltradioaktivität, Loseblattsammlung des AKU, Fachverband für Strahlenschutz

- [11] Umweltradioaktivität und Strahlenbelastung im Jahr 2013 (erschieden am 24.07.2015); Unterrichtung durch die Bundesregierung, Parlamentsbericht 2013, Bundesamt für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)
- [12] Umgebungsdosimetrie am Transportbehälterlager Gorleben, Bericht über Messungen im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt und Klimaschutz, Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB), 20.09.2011
- [13] Umgebungsdosimetrie am Transportbehälterlager Gorleben (TBL), Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB), 31.08.2011
- [14] Bestimmung des Eigenuntergrunds von Ortsdosisleistungs-Messgeräten für Neutronenstrahlung, Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB), 06.03.2013
- [15] Eigenuntergrundmessung Neutronensonden (GNS mit Gutachter-Beteiligung von TÜV-Nord), 10.10.2012
- [16] Kalibrierscheine von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt PTB
- [17] Messung der Neutronenstrahlung am Messhaus 5 in Gorleben, Bericht im Auftrag des TÜV Nord, Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), 31.01.2013
- [18] Technische Notiz 11328301/00, GNS, 09.10.2013
- [19] Guide to the Expression of Uncertainty in Measurement (GUM), Internationale Organisation für Normung ISO, Genf 2008
- [20] DIN ISO 11929, Bestimmung der charakteristischen Grenzen bei Messungen ionisierender Strahlung, 01.2011

Anlagen: Messergebnisse

Angaben zu Messunsicherheiten in der Anlage:

- ODL-Angaben: Standardmessunsicherheit
- Nuklidspezifische Messungen: Nachweisgrenze nach KTA 1504

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M1	01.01.2015	– 31.01.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,7E–02	µSv/h	2,4	
		–		Gamma–ODL–min	8,2E–02	µSv/h	2,4	
		–		Gamma–ODL–max	9,2E–02	µSv/h	2,4	
		01.02.2015	– 28.02.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,7E–02	µSv/h	2,6	
		–		Gamma–ODL–min	8,2E–02	µSv/h	2,6	
		–		Gamma–ODL–max	9,2E–02	µSv/h	2,6	
		01.03.2015	– 31.03.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,6E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–min	8,1E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–max	9E–02	µSv/h	2,2	
		01.04.2015	– 30.04.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,6E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–min	8,3E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–max	8,9E–02	µSv/h	1,6	
		01.05.2015	– 31.05.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,7E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–min	8,3E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–max	9E–02	µSv/h	1,6	
		01.06.2015	– 30.06.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,7E–02	µSv/h	2	
		–		Gamma–ODL–min	8,3E–02	µSv/h	2	
		–		Gamma–ODL–max	9,1E–02	µSv/h	2	
		01.07.2015	– 31.07.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,6E–02	µSv/h	3,1	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M1	01.07.2015	– 31.07.2015	Gamma–ODL–min	8E–02	µSv/h	3,1	
		–		Gamma–ODL–max	9,2E–02	µSv/h	3,1	
		01.08.2015	– 31.08.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,3E–02	µSv/h	2,3	
		–		Gamma–ODL–min	7,9E–02	µSv/h	2,3	
		–		Gamma–ODL–max	8,8E–02	µSv/h	2,3	
		01.09.2015	– 30.09.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,3E–02	µSv/h	2,3	
		–		Gamma–ODL–min	7,8E–02	µSv/h	2,3	
		–		Gamma–ODL–max	8,7E–02	µSv/h	2,3	
		01.10.2015	– 31.10.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,4E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–min	7,9E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–max	8,8E–02	µSv/h	2,2	
		01.11.2015	– 30.11.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,4E–02	µSv/h	3,3	
		–		Gamma–ODL–min	7,7E–02	µSv/h	3,3	
		–		Gamma–ODL–max	9,1E–02	µSv/h	3,3	
		01.12.2015	– 31.12.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,1E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–min	7,8E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–max	8,5E–02	µSv/h	1,9	
	M2	01.01.2015	– 31.01.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,8E–02	µSv/h	2,9	
		–		Gamma–ODL–min	8,1E–02	µSv/h	2,9	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	01.01.2015	– 31.01.2015	Gamma–ODL–max	9,4E–02	µSv/h	2,9	
		01.02.2015	– 28.02.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,8E–02	µSv/h	2,9	
		–	–	Gamma–ODL–min	8,2E–02	µSv/h	2,9	
		–	–	Gamma–ODL–max	9,4E–02	µSv/h	2,9	
		01.03.2015	– 31.03.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,7E–02	µSv/h	2,6	
		–	–	Gamma–ODL–min	8,1E–02	µSv/h	2,6	
		–	–	Gamma–ODL–max	9,2E–02	µSv/h	2,6	
		01.04.2015	– 30.04.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,7E–02	µSv/h	1,9	
		–	–	Gamma–ODL–min	8,3E–02	µSv/h	1,9	
		–	–	Gamma–ODL–max	9,1E–02	µSv/h	1,9	
		01.05.2015	– 31.05.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,8E–02	µSv/h	2,4	
		–	–	Gamma–ODL–min	8,3E–02	µSv/h	2,4	
		–	–	Gamma–ODL–max	9,3E–02	µSv/h	2,4	
		01.06.2015	– 30.06.2015	Gamma–ODL–Brutto	9E–02	µSv/h	2,1	Erneuerung Messhaus 2; Sondenposition vom Dach auf ca. 1,2 m über dem Erdboden geändert.
		–	–	Gamma–ODL–min	8,5E–02	µSv/h	2,1	Erneuerung Messhaus 2; Sondenposition vom Dach auf ca. 1,2 m über dem Erdboden geändert.
		–	–	Gamma–ODL–max	9,5E–02	µSv/h	2,1	Erneuerung Messhaus 2; Sondenposition vom Dach auf ca. 1,2 m über dem Erdboden geändert.
		01.07.2015	– 31.07.2015	Gamma–ODL–Brutto	9,1E–02	µSv/h	1,7	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwachter Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
		–		Gamma–ODL–min	8,7E–02	µSv/h	1,7	
		–		Gamma–ODL–max	9,5E–02	µSv/h	1,7	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	01.08.2015 – 31.08.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,1E–02	µSv/h	2,3	
		–		Gamma–ODL–min	8,6E–02	µSv/h	2,3	
		–		Gamma–ODL–max	9,6E–02	µSv/h	2,3	
		01.09.2015 – 30.09.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,9E–02	µSv/h	2,1	
		–		Gamma–ODL–min	9,5E–02	µSv/h	2,1	
		–		Gamma–ODL–max	1,04E–01	µSv/h	2,1	
		01.10.2015 – 31.10.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,4E–02	µSv/h	6,1	
		–		Gamma–ODL–min	8,4E–02	µSv/h	6,1	
		–		Gamma–ODL–max	1,09E–01	µSv/h	6,1	
		01.11.2015 – 30.11.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,4E–02	µSv/h	3,2	
		–		Gamma–ODL–min	8,6E–02	µSv/h	3,2	
		–		Gamma–ODL–max	1,01E–01	µSv/h	3,2	
		01.12.2015 – 31.12.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,3E–02	µSv/h	1,8	
		–		Gamma–ODL–min	8,9E–02	µSv/h	1,8	
		–		Gamma–ODL–max	9,7E–02	µSv/h	1,8	
	M3	01.01.2015 – 31.01.2015		Gamma–ODL–Brutto	8,2E–02	µSv/h	2,6	
		–		Gamma–ODL–min	7,7E–02	µSv/h	2,6	
		–		Gamma–ODL–max	8,7E–02	µSv/h	2,6	
		01.02.2015 – 28.02.2015		Gamma–ODL–Brutto	8,2E–02	µSv/h	3	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwachter Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M3	01.02.2015 – 28.02.2015		Gamma–ODL–min	7,7E–02	µSv/h	3	
		–		Gamma–ODL–max	8,8E–02	µSv/h	3	
		01.03.2015 – 31.03.2015		Gamma–ODL–Brutto	8,1E–02	µSv/h	2,6	
		–		Gamma–ODL–min	7,6E–02	µSv/h	2,6	
		–		Gamma–ODL–max	8,6E–02	µSv/h	2,6	
		01.04.2015 – 30.04.2015		Gamma–ODL–Brutto	8,7E–02	µSv/h	11,5	
		–		Gamma–ODL–min	7,8E–02	µSv/h	11,5	
		–		Gamma–ODL–max	1,1E–01	µSv/h	11,5	
		01.05.2015 – 31.05.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,01E–01	µSv/h	4,7	Erneuerung Messhaus 3; Sondenposition vom Dach auf ca. 1,2 m über dem Erdboden geändert.
		–		Gamma–ODL–min	8,9E–02	µSv/h	4,7	Erneuerung Messhaus 3; Sondenposition vom Dach auf ca. 1,2 m über dem Erdboden geändert.
		–		Gamma–ODL–max	1,1E–01	µSv/h	4,7	Erneuerung Messhaus 3; Sondenposition vom Dach auf ca. 1,2 m über dem Erdboden geändert.
		01.06.2015 – 30.06.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,4E–02	µSv/h	2	
		–		Gamma–ODL–min	8,9E–02	µSv/h	2	
		–		Gamma–ODL–max	9,8E–02	µSv/h	2	
		01.07.2015 – 31.07.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,4E–02	µSv/h	1,4	
		–		Gamma–ODL–min	9,1E–02	µSv/h	1,4	
		–		Gamma–ODL–max	9,7E–02	µSv/h	1,4	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwachter Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
		01.08.2015	31.08.2015	Gamma–ODL–Brutto	9,5E–02	µSv/h	3,2	
		–		Gamma–ODL–min	8,8E–02	µSv/h	3,2	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –									
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben									
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung							
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL							
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen	
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende						
Gorleben	M3	01.08.2015 – 31.08.2015		Gamma–ODL–max	1,03E–01	µSv/h	3,2		
		01.09.2015 – 30.09.2015		Gamma–ODL–Brutto	1E–01	µSv/h	3,2		
		–		Gamma–ODL–min	9,3E–02	µSv/h	3,2		
		–		Gamma–ODL–max	1,07E–01	µSv/h	3,2		
		01.10.2015 – 31.10.2015		Gamma–ODL–Brutto	9E–02	µSv/h	4,5		
		–		Gamma–ODL–min	8,4E–02	µSv/h	4,5		
	–		Gamma–ODL–max	1E–01	µSv/h	4,5			
	01.11.2015 – 30.11.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,3E–02	µSv/h	4,3			
	–		Gamma–ODL–min	8,4E–02	µSv/h	4,3			
	–		Gamma–ODL–max	1,03E–01	µSv/h	4,3			
	01.12.2015 – 31.12.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,3E–02	µSv/h	1,7			
	–		Gamma–ODL–min	9E–02	µSv/h	1,7			
	–		Gamma–ODL–max	9,7E–02	µSv/h	1,7			
	M4		01.01.2015 – 31.01.2015		Gamma–ODL–Brutto	8,3E–02	µSv/h	2,1	
	–		–		Gamma–ODL–min	7,9E–02	µSv/h	2,1	
	–		–		Gamma–ODL–max	8,7E–02	µSv/h	2,1	
	–		01.02.2015 – 28.02.2015		Gamma–ODL–Brutto	8,1E–02	µSv/h	2,5	
	–		–		Gamma–ODL–min	7,6E–02	µSv/h	2,5	
–		–		Gamma–ODL–max	8,6E–02	µSv/h	2,5		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	01.03.2015	– 31.03.2015	Gamma–ODL–Brutto	8E–02	µSv/h	2,4	
		–		Gamma–ODL–min	7,6E–02	µSv/h	2,4	
		–		Gamma–ODL–max	8,5E–02	µSv/h	2,4	
		01.04.2015	– 30.04.2015	Gamma–ODL–Brutto	8E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–min	7,8E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–max	8,3E–02	µSv/h	1,5	
		01.05.2015	– 31.05.2015	Gamma–ODL–Brutto	8,1E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–min	7,8E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–max	8,3E–02	µSv/h	1,5	
		01.06.2015	– 30.06.2015	Gamma–ODL–Brutto	8E–02	µSv/h	4,1	
		–		Gamma–ODL–min	7,2E–02	µSv/h	4,1	
		–		Gamma–ODL–max	8,8E–02	µSv/h	4,1	
		01.07.2015	– 31.07.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,9E–02	µSv/h	1,7	
		–		Gamma–ODL–min	7,6E–02	µSv/h	1,7	
		–		Gamma–ODL–max	8,2E–02	µSv/h	1,7	
		01.08.2015	– 31.08.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,9E–02	µSv/h	2,1	
		–		Gamma–ODL–min	7,5E–02	µSv/h	2,1	
		–		Gamma–ODL–max	8,3E–02	µSv/h	2,1	
		01.09.2015	– 30.09.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,8E–02	µSv/h	2,2	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	01.09.2015	– 30.09.2015	Gamma–ODL–min	7,4E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–max	8,2E–02	µSv/h	2,2	
		01.10.2015	– 31.10.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,9E–02	µSv/h	2,1	
		–		Gamma–ODL–min	7,5E–02	µSv/h	2,1	
		–		Gamma–ODL–max	8,3E–02	µSv/h	2,1	
		01.11.2015	– 30.11.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,9E–02	µSv/h	3	
		–		Gamma–ODL–min	7,4E–02	µSv/h	3	
		–		Gamma–ODL–max	8,5E–02	µSv/h	3	
		01.12.2015	– 31.12.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,8E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–min	7,4E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–max	8,1E–02	µSv/h	1,9	
	M5	01.01.2015	– 31.01.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,5E–02	µSv/h	3,2	
		–		Gamma–ODL–min	6,9E–02	µSv/h	3,2	
		–		Gamma–ODL–max	8,1E–02	µSv/h	3,2	
		01.02.2015	– 28.02.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,5E–02	µSv/h	3,1	
		–		Gamma–ODL–min	7E–02	µSv/h	3,1	
		–		Gamma–ODL–max	8,1E–02	µSv/h	3,1	
		01.03.2015	– 31.03.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,4E–02	µSv/h	3,1	
		–		Gamma–ODL–min	6,9E–02	µSv/h	3,1	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	01.03.2015	– 31.03.2015	Gamma–ODL–max	8E–02	µSv/h	3,1	
		01.04.2015	– 30.04.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,4E–02	µSv/h	2,1	
		–	–	Gamma–ODL–min	7,1E–02	µSv/h	2,1	
		–	–	Gamma–ODL–max	7,8E–02	µSv/h	2,1	
		01.05.2015	– 31.05.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,5E–02	µSv/h	2	
		–	–	Gamma–ODL–min	7,1E–02	µSv/h	2	
		–	–	Gamma–ODL–max	7,8E–02	µSv/h	2	
		01.06.2015	– 30.06.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,4E–02	µSv/h	2,6	
		–	–	Gamma–ODL–min	7E–02	µSv/h	2,6	
		–	–	Gamma–ODL–max	7,9E–02	µSv/h	2,6	
		01.07.2015	– 31.07.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,5E–02	µSv/h	2,3	
		–	–	Gamma–ODL–min	7,1E–02	µSv/h	2,3	
		–	–	Gamma–ODL–max	7,9E–02	µSv/h	2,3	
		01.08.2015	– 31.08.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,5E–02	µSv/h	2,6	
		–	–	Gamma–ODL–min	7E–02	µSv/h	2,6	
		–	–	Gamma–ODL–max	8E–02	µSv/h	2,6	
		01.09.2015	– 30.09.2015	Gamma–ODL–Brutto	7,5E–02	µSv/h	2,9	
		–	–	Gamma–ODL–min	6,9E–02	µSv/h	2,9	
		–	–	Gamma–ODL–max	8E–02	µSv/h	2,9	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	01.10.2015 – 31.10.2015		Gamma–ODL–Brutto	7,6E–02	µSv/h	3	
		–		Gamma–ODL–min	7E–02	µSv/h	3	
		–		Gamma–ODL–max	8,1E–02	µSv/h	3	
		01.11.2015 – 30.11.2015		Gamma–ODL–Brutto	7,6E–02	µSv/h	3,9	
		–		Gamma–ODL–min	6,9E–02	µSv/h	3,9	
		–		Gamma–ODL–max	8,4E–02	µSv/h	3,9	
		01.12.2015 – 31.12.2015		Gamma–ODL–Brutto	7,4E–02	µSv/h	2,7	
		–		Gamma–ODL–min	6,9E–02	µSv/h	2,7	
		–		Gamma–ODL–max	7,9E–02	µSv/h	2,7	
	M6	01.04.2015 – 30.04.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,2E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–min	8,9E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–max	9,6E–02	µSv/h	1,6	
		01.05.2015 – 31.05.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,3E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–min	9E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–max	9,7E–02	µSv/h	1,6	
		01.06.2015 – 30.06.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,7E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–min	9,1E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–max	1,02E–01	µSv/h	2,2	
		01.07.2015 – 31.07.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,7E–02	µSv/h	1,8	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M6	01.07.2015 – 31.07.2015		Gamma–ODL–min	9,3E–02	µSv/h	1,8	
		–		Gamma–ODL–max	1,01E–01	µSv/h	1,8	
		01.08.2015 – 31.08.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,7E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–min	9,2E–02	µSv/h	2,2	
		–		Gamma–ODL–max	1,02E–01	µSv/h	2,2	
		01.09.2015 – 30.09.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,13E–01	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–min	1,08E–01	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–max	1,17E–01	µSv/h	1,6	
		01.10.2015 – 31.10.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,05E–01	µSv/h	9,2	
		–		Gamma–ODL–min	9,1E–02	µSv/h	9,2	
		–		Gamma–ODL–max	1,27E–01	µSv/h	9,2	
		01.11.2015 – 30.11.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,01E–01	µSv/h	3,2	
		–		Gamma–ODL–min	9,2E–02	µSv/h	3,2	
		–		Gamma–ODL–max	1,09E–01	µSv/h	3,2	
		01.12.2015 – 31.12.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,01E–01	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–min	9,7E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–max	1,06E–01	µSv/h	1,9	
	M7	01.04.2015 – 30.04.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,8E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–min	9,5E–02	µSv/h	1,5	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M7	01.04.2015 – 30.04.2015		Gamma–ODL–max	1,02E–01	µSv/h	1,5	
		01.05.2015 – 31.05.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,01E–01	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–min	9,7E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–max	1,04E–01	µSv/h	1,5	
		01.06.2015 – 30.06.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,01E–01	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–min	9,7E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–max	1,06E–01	µSv/h	1,9	
		01.07.2015 – 31.07.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,01E–01	µSv/h	1,7	
		–		Gamma–ODL–min	9,6E–02	µSv/h	1,7	
		–		Gamma–ODL–max	1,06E–01	µSv/h	1,7	
		01.08.2015 – 31.08.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,03E–01	µSv/h	5	
		–		Gamma–ODL–min	9,5E–02	µSv/h	5	
		–		Gamma–ODL–max	1,16E–01	µSv/h	5	
		01.09.2015 – 30.09.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,11E–01	µSv/h	3,5	
		–		Gamma–ODL–min	1,03E–01	µSv/h	3,5	
		–		Gamma–ODL–max	1,21E–01	µSv/h	3,5	
		01.10.2015 – 31.10.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,6E–02	µSv/h	6	
		–		Gamma–ODL–min	8,9E–02	µSv/h	6	
		–		Gamma–ODL–max	1,11E–01	µSv/h	6	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M7	01.11.2015 – 30.11.2015		Gamma–ODL–Brutto	1E–01	µSv/h	4,8	
		–		Gamma–ODL–min	8,9E–02	µSv/h	4,8	
		–		Gamma–ODL–max	1,12E–01	µSv/h	4,8	
		01.12.2015 – 31.12.2015		Gamma–ODL–Brutto	1,01E–01	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–min	9,7E–02	µSv/h	1,6	
		–		Gamma–ODL–max	1,05E–01	µSv/h	1,6	
	M8	01.04.2015 – 30.04.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,1E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–min	8,8E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–max	9,4E–02	µSv/h	1,5	
		01.05.2015 – 31.05.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,2E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–min	8,9E–02	µSv/h	1,5	
		–		Gamma–ODL–max	9,5E–02	µSv/h	1,5	
		01.06.2015 – 30.06.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,2E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–min	8,8E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–max	9,6E–02	µSv/h	1,9	
		01.07.2015 – 31.07.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,2E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–min	8,8E–02	µSv/h	1,9	
		–		Gamma–ODL–max	9,6E–02	µSv/h	1,9	
		01.08.2015 – 31.08.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,1E–02	µSv/h	2	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1a		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M8	01.08.2015 – 31.08.2015		Gamma–ODL–min	8,7E–02	µSv/h	2	
		–		Gamma–ODL–max	9,6E–02	µSv/h	2	
		01.09.2015 – 30.09.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,8E–02	µSv/h	4,7	
		–		Gamma–ODL–min	8,8E–02	µSv/h	4,7	
		–		Gamma–ODL–max	1,1E–01	µSv/h	4,7	
		01.10.2015 – 31.10.2015		Gamma–ODL–Brutto	1E–01	µSv/h	2	
		–		Gamma–ODL–min	9,6E–02	µSv/h	2	
		–		Gamma–ODL–max	1,05E–01	µSv/h	2	
		01.11.2015 – 30.11.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,6E–02	µSv/h	3,5	
		–		Gamma–ODL–min	8,8E–02	µSv/h	3,5	
		–		Gamma–ODL–max	1,05E–01	µSv/h	3,5	
		01.12.2015 – 31.12.2015		Gamma–ODL–Brutto	9,5E–02	µSv/h	1,8	
		–		Gamma–ODL–min	9,1E–02	µSv/h	1,8	
		–		Gamma–ODL–max	9,9E–02	µSv/h	1,8	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1b		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosis						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–OD						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M10	07.01.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	7E–01	mSv	30	
	M11	07.01.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	1,3E00	mSv	29,2	
	M12	07.01.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	1,22E00	mSv	29,5	
	M13	07.01.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	9,6E–01	mSv	29,2	
	M14	07.01.2015 – 17.07.2015		Gamma–OD–Brutto	3,8E–01	mSv	31,6	
		17.07.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	3,4E–01	mSv	29,4	
	M15	07.01.2015 – 17.07.2015		Gamma–OD–Brutto	5,5E–01	mSv	29,1	
		17.07.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	4,8E–01	mSv	29,2	
	M16	07.01.2015 – 17.07.2015		Gamma–OD–Brutto	3,8E–01	mSv	31,6	
		17.07.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	3,4E–01	mSv	29,4	
	M17	14.01.2015 – 14.01.2016		Gamma–OD–Brutto	2,65E00	mSv	29,1	
	M18	14.01.2015 – 14.01.2016		Gamma–OD–Brutto	1,34E00	mSv	29,1	
	M19	14.01.2015 – 14.01.2016		Gamma–OD–Brutto	2,74E00	mSv	29,2	
	M20	06.01.2015 – 03.02.2016		Gamma–OD–Brutto	4,5E–01	mSv	31,1	
	M21	06.01.2015 – 12.01.2016		Gamma–OD–Brutto	6,4E–01	mSv	29,7	
	M3	08.01.2015 – 17.07.2015		Gamma–OD–Brutto	3,7E–01	mSv	32,4	
		17.07.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	3,3E–01	mSv	30,3	
	M4	08.01.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	5,5E–01	mSv	30,9	
	M6	08.01.2015 – 17.07.2015		Gamma–OD–Brutto	3,9E–01	mSv	30,8	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1b		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosis						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–OD						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M6	17.07.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	3,7E–01	mSv	29,7	
	M8	07.01.2015 – 17.07.2015		Gamma–OD–Brutto	3,7E–01	mSv	32,4	
		17.07.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	3,3E–01	mSv	30,3	
	M9	08.01.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	5,6E–01	mSv	30,4	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.1b, C1.1:1.2		Überwacher Umweltbereich: Gamma–Ortsdosis						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–OD						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt							
Gorleben	M1	08.01.2015 – 13.01.2016		Gamma–OD–Brutto	5,7E–01	mSv	29,8	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	30.12.2014 – 12.01.2015		Cr 51	< 1,18E–03	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,15E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 3,49E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 4,59E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,28E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,44E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,94E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,08E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,58E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,33E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 9,85E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,03E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,18E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 4,27E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,02E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,18E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 9,98E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,17E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 3,56E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	12.01.2015 – 26.01.2015		Cr 51	< 1,09E–03	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,47E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 2,89E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 6,1E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,3E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,48E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,96E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,56E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,52E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,28E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 1,08E–03	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,16E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,3E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,64E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,08E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,39E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 7,69E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,5E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 5,04E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwacher Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	26.01.2015 – 09.02.2015		Cr 51	< 1,05E–03	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,38E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 2,85E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 6,14E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,22E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,41E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,88E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,28E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,56E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,24E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 1,11E–03	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,18E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,23E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,44E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,14E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,32E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 6,8E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,45E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 4,87E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	09.02.2015 – 23.02.2015		Cr 51	< 9,86E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,07E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 2,89E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 4,44E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,18E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,32E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,79E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,13E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,33E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,1E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 9,02E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,01E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,2E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,42E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,03E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,16E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 6,57E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,03E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 3,45E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	23.02.2015 – 09.03.2015		Cr 51	< 7,44E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 9,11E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 2,33E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 3,13E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,07E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,14E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,38E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,02E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,24E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 8,65E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 7,31E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 8,7E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 9,05E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,34E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 6,99E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 9,47E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 5,62E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 7,79E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,49E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	09.03.2015 – 23.03.2015		Cr 51	< 1,07E–03	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,4E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 3,03E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 6,13E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,31E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,39E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 3,28E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,39E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,48E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,29E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 1,08E–03	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,23E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,35E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,59E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,11E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,21E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 7,07E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,42E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 4,75E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	23.03.2015 – 07.04.2015		Cr 51	< 9,69E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,33E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 2,71E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 5,74E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,19E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,46E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,91E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,16E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,41E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,15E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 9,57E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,04E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,24E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,27E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,07E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,24E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 6,13E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,33E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 4,4E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	07.04.2015 – 20.04.2015		Cr 51	< 1,2E–03	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,44E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 3,27E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 6,46E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,37E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,62E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 3,46E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,39E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,52E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,36E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 1,14E–03	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,24E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,32E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,9E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,17E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,42E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 6,88E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,55E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 5,24E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	20.04.2015 – 04.05.2015		Cr 51	< 1,01E–03	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,08E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 2,92E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 4,66E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,15E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,42E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,93E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,13E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,42E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,07E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 9,11E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,15E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,17E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,49E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 9,65E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,13E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 6,95E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,08E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 3,62E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	04.05.2015 – 18.05.2015		Cr 51	< 8,94E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,1E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 2,97E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 4,4E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,1E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,31E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,65E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,06E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,32E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,01E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 8,29E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,05E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,36E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 8,53E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,1E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 6,06E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,01E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 3,53E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	18.05.2015 – 01.06.2015		Cr 51	< 1,25E–03	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,54E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 3,79E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 6,94E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,44E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,71E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 3,45E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,57E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,65E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,37E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 1,21E–03	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,35E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,4E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,79E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,24E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,28E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 8,13E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,65E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 5,67E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	01.06.2015 – 15.06.2015		Cr 51	< 9,97E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,07E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 3E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 4,4E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,22E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,31E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 2,78E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,12E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,39E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,19E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 9,42E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,02E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,11E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 3,1E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 9,46E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,15E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 7,6E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,03E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 3,5E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	15.06.2015 – 29.06.2015		Cr 51	< 1,06E–03	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 1,49E–04	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 2,88E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 6,3E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 1,29E–04	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 1,48E–04	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 3,22E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 2,47E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,54E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,32E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 1,06E–03	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 1,15E–04	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 1,3E–04	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,59E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 1,18E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 1,32E–04	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 7,22E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 1,53E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 5,09E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	29.06.2015 – 13.07.2015		Cr 51	< 5,28E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,58E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,57E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,73E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,94E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 8,29E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,62E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,12E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 6,46E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,44E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,31E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 5,59E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,34E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,23E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,36E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,27E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,6E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,19E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,02E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	13.07.2015 – 27.07.2015		Cr 51	< 3,85E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,93E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,09E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,7E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 4,73E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,6E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,03E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 9,2E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 6,03E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,19E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,67E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,4E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,48E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 9,19E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,85E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,86E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,8E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,34E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,4E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	27.07.2015 – 10.08.2015		Cr 51	< 5,34E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,74E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,56E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,74E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,12E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 7,09E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,57E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,16E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 7,57E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,43E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 4,97E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 5,68E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,46E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,42E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,77E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,94E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,68E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,39E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,16E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	10.08.2015 – 24.08.2015		Cr 51	< 5,74E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 6,02E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,61E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,89E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,33E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 8,16E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,64E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,25E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 7,82E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,53E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,69E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,39E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,35E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,28E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,58E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,81E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,68E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,18E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,24E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	24.08.2015 – 07.09.2015		Cr 51	< 5,78E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 6,65E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,74E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,98E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 7,13E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 8,85E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,66E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,26E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 8,73E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 7,21E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,69E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,71E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,69E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,52E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 6,01E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 7,13E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,98E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,62E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,32E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	07.09.2015 – 21.09.2015		Cr 51	< 5,1E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,97E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,48E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,59E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,96E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 7,34E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,6E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,09E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 6,87E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,21E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 5,1E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,03E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,22E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,26E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,9E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,36E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 5,99E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	21.09.2015 – 05.10.2015		Cr 51	< 2,07E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 2,43E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 5,75E–05	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 9,51E–06	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 2,54E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 3E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 5,52E–05	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 4,62E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 2,92E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 2,23E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 1,97E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 2,3E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 2,33E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 5,53E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 2,04E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 2,58E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 1,4E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 2,4E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 7,66E–05	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	05.10.2015 – 19.10.2015		Cr 51	< 6,14E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 6,25E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,82E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,83E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,65E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 8,3E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,66E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,4E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 8,84E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 7,52E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,58E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,54E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,69E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,06E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,93E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,98E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 5,02E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 7,54E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,28E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	19.10.2015 – 02.11.2015		Cr 51	< 3,74E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,15E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,05E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,83E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,13E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,82E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,09E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 9,23E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,61E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,36E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 4,08E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,38E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,44E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 8,73E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,78E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,92E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,4E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,38E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,48E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	02.11.2015 – 16.11.2015		Cr 51	< 6,07E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,75E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,57E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,74E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,41E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 7,27E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,49E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,23E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 7,46E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,66E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,16E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 5,74E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,35E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,7E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 6,02E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,02E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 4,58E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,53E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,13E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	16.11.2015 – 30.11.2015		Cr 51	< 5,34E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 6,34E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,48E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,75E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,43E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 8,29E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,58E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,19E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 7,61E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,39E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,28E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,29E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,13E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,35E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,22E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,21E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,67E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,59E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,14E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	30.11.2015 – 14.12.2015		Cr 51	< 6,2E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 6,04E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,71E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,71E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,61E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 7,38E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,54E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,2E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 7,56E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,7E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,36E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,07E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,58E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,92E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,67E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,03E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 4,7E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,87E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,2E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	14.12.2015 – 30.12.2015		Cr 51	< 5,21E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,75E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,36E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,51E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,75E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 6E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,33E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,09E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 6,51E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 5,67E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 4,54E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 5,25E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 5,66E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,45E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 4,78E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,3E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,69E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 5,7E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,92E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	30.12.2014 – 11.01.2015		Cr 51	< 8,87E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 7,39E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,98E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 3,33E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 8,47E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 9,21E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,89E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,62E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 1,1E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 1,01E–04	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 7,54E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,89E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 8,61E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 4,67E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 6,38E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,85E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 9,12E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 9,66E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,55E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	12.01.2015 – 26.01.2015		Cr 51	< 6,96E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 7,75E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,87E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 3,07E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 7,41E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 9,04E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,74E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,59E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 9,15E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 8,18E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 6,49E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 7,21E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 7,49E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,35E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 6,71E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 7,87E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 5,63E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 7,36E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,37E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	26.01.2015 – 09.02.2015		Cr 51	< 3,62E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,85E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 9,98E–05	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,48E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,09E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 6,05E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,05E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 9,6E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,36E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,55E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,96E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,72E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,15E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 8,85E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,79E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,53E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,51E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,06E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,38E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	09.02.2015 – 23.02.2015		Cr 51	< 3,85E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,2E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,02E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,69E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,41E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,97E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,09E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,82E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,32E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,53E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,75E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,69E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 3,98E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 9,71E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,93E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,75E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,53E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 3,93E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,4E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	23.02.2015 – 09.03.2015		Cr 51	< 3,68E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,63E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,14E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,6E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,13E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,61E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,01E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,7E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,88E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,34E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,68E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,31E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 3,97E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 9,13E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 4,01E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,54E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,65E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,11E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,32E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	09.03.2015 – 23.03.2015		Cr 51	< 2,95E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 3,71E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 8,36E–05	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,35E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 3,79E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 4,78E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 8,76E–05	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 7,16E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 4,29E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 3,41E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 2,74E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 3,61E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 3,51E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 7,44E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,28E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 3,84E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 1,98E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 3,05E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,07E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	23.03.2015 – 07.04.2015		Cr 51	< 2,86E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 3,67E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 8,52E–05	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,29E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 4,35E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 4,53E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 9,13E–05	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 6,59E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 4,23E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 3,6E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 2,94E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 3,31E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 3,1E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 7,06E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,05E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 3,63E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 1,92E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 3,2E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,1E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	07.04.2015 – 20.04.2015		Cr 51	< 5,89E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 6,8E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,75E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,94E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 7,6E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 7,36E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,82E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,26E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 8,36E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 7,16E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 6,03E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,43E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 7E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,45E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,95E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,85E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 4,12E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,77E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,35E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	20.04.2015 – 04.05.2015		Cr 51	< 3,59E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,68E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,16E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,7E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 4,98E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,99E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,08E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,67E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,68E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,37E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,4E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,53E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,52E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 9,29E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,67E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,61E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,47E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,2E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,37E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	04.05.2015 – 18.05.2015		Cr 51	< 5,13E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,99E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,42E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,83E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,31E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 6,56E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,46E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,05E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 6,96E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,01E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,27E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 5,61E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,26E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,26E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,53E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,93E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,4E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,04E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,15E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	18.05.2015 – 01.06.2015		Cr 51	< 5,34E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 6,22E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,67E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,87E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,12E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 7,3E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,53E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,14E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 7,5E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,78E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,48E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,27E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,49E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,33E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,9E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 7,13E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,67E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,6E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,22E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	01.06.2015 – 15.06.2015		Cr 51	< 3,97E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,17E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,17E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,78E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,85E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,46E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,12E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 9,49E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,86E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,57E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 4,02E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,57E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,82E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,24E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,84E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,19E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,12E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,65E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,52E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	15.06.2015 – 29.06.2015		Cr 51	< 3,34E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,78E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,11E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,67E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 4,73E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,29E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,03E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,31E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,52E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,02E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,37E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,52E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,02E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 8,14E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,57E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,2E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,39E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 3,87E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,34E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	29.06.2015 – 13.07.2015		Cr 51	< 3,6E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,08E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,19E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,79E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,07E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,56E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,06E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 9,25E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,33E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,41E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,4E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,72E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,47E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 8,96E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,94E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,09E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,42E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,23E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,42E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	13.07.2015 – 27.07.2015		Cr 51	< 3,7E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,82E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,06E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,78E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,03E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,46E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,18E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,47E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 6,05E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,79E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 4E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,5E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,11E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 8,87E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,65E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,1E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,47E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,27E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,44E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	27.07.2015 – 10.08.2015		Cr 51	< 3,54E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,68E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,02E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,61E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 4,89E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,14E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,08E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,03E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,31E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,18E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,49E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,46E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,2E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 9,17E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,64E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,44E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,33E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 3,93E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,29E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	10.08.2015 – 24.08.2015		Cr 51	< 3,78E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,17E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,07E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,76E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,63E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,06E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,87E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,19E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,42E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,9E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,63E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,72E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 9,02E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,85E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,16E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,45E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,12E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,5E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	24.08.2015 – 07.09.2015		Cr 51	< 3,64E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,75E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,01E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,73E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,05E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,6E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,09E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,25E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,18E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 3,91E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,65E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,42E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,33E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 8,97E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,65E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,62E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,26E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,14E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,36E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	07.09.2015 – 21.09.2015		Cr 51	< 3,31E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 3,96E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 9,21E–05	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,54E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 4,52E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,18E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,46E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,08E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 3,91E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,68E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 3,9E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 3,99E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 7,8E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,3E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,49E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,17E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 3,85E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,26E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	21.09.2015 – 05.10.2015		Cr 51	< 3,1E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 3,39E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 8,89E–05	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,55E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 3,53E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 3,72E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 8,67E–05	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 6,31E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 4,05E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 3,54E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 2,99E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 3,31E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 3,3E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 8,32E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 3,33E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,2E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 3,5E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,21E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	05.10.2015 – 19.10.2015		Cr 51	< 4,27E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,39E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,23E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,84E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,28E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 6,21E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,19E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 9,53E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 6,79E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 5,03E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,57E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,44E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,79E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,36E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,98E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,17E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,1E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,71E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,53E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	19.10.2015 – 02.11.2015		Cr 51	< 3,9E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,01E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,2E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,85E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,11E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,91E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,07E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,01E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,53E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 5,15E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,91E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,75E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,21E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,06E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 4,44E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,75E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,64E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,48E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,41E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	02.11.2015 – 16.11.2015		Cr 51	< 3,81E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,63E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,12E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,68E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,14E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,43E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 9,89E–05	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 8,83E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,79E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,23E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,38E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 3,84E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 3,93E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,16E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,63E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,51E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,88E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,3E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,39E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	16.11.2015 – 30.11.2015		Cr 51	< 3,48E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 4,86E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 9,13E–05	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 1,62E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 4,94E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 5,36E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,01E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 9,03E–05	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 5,17E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 4,14E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 3,48E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 4,39E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 4,02E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 8,08E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 3,75E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 4,45E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 2,32E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 4,07E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,3E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	30.11.2015 – 14.12.2015		Cr 51	< 6,46E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 6,29E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,61E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,91E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 6,62E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 8,43E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,67E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,16E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 8,27E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 7,06E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 5,25E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 6,15E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 6,69E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 2,23E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 5,69E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 6,31E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 4,78E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 7,09E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 2,23E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.2		Überwachter Umweltbereich: Aerosole		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie				
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	14.12.2015 – 30.12.2015		Cr 51	< 4,95E–04	Bq/m ³		
		–		Mn 54	< 5,57E–05	Bq/m ³		
		–		Fe 59	< 1,42E–04	Bq/m ³		
		–		Co 57	< 2,42E–05	Bq/m ³		
		–		Co 58	< 5,82E–05	Bq/m ³		
		–		Co 60	< 6,27E–05	Bq/m ³		
		–		Zn 65	< 1,46E–04	Bq/m ³		
		–		Zr 95	< 1,03E–04	Bq/m ³		
		–		Nb 95	< 6,71E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 103	< 6,02E–05	Bq/m ³		
		–		Ru 106	< 4,84E–04	Bq/m ³		
		–		Ag 110m	< 5,39E–05	Bq/m ³		
		–		Sb 124	< 5,7E–05	Bq/m ³		
		–		I 131	< 1,62E–04	Bq/m ³		
		–		Cs 134	< 4,87E–05	Bq/m ³		
		–		Cs 137	< 5,15E–05	Bq/m ³		
		–		Ba 140	< 3,78E–04	Bq/m ³		
		–		Ce 141	< 6,01E–05	Bq/m ³		
		–		Ce 144	< 1,89E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.3		Überwachter Umweltbereich: Luft/gasförmiges Iod						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG		Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt							
Gorleben	M2	30.12.2014 – 12.01.2015	I 129	<	4,27E–04	Bq/m ³		
		12.01.2015 – 26.01.2015	I 129	<	4,48E–04	Bq/m ³		
		26.01.2015 – 09.02.2015	I 129	<	8,19E–04	Bq/m ³		
		09.02.2015 – 23.02.2015	I 129	<	8,44E–04	Bq/m ³		
		23.02.2015 – 09.03.2015	I 129	<	7,98E–04	Bq/m ³		
		09.03.2015 – 23.03.2015	I 129	<	8,45E–04	Bq/m ³		
		23.03.2015 – 07.04.2015	I 129	<	7,73E–04	Bq/m ³		
		07.04.2015 – 20.04.2015	I 129	<	4,71E–04	Bq/m ³		
		20.04.2015 – 04.05.2015	I 129	<	4,54E–04	Bq/m ³		
		04.05.2015 – 18.05.2015	I 129	<	8,59E–04	Bq/m ³		
		18.05.2015 – 01.06.2015	I 129	<	5,02E–04	Bq/m ³		
		01.06.2015 – 15.06.2015	I 129	<	7,75E–04	Bq/m ³		
		15.06.2015 – 29.06.2015	I 129	<	8,49E–04	Bq/m ³		
		29.06.2015 – 13.07.2015	I 129	<	4,64E–04	Bq/m ³		
		13.07.2015 – 27.07.2015	I 129	<	2,03E–04	Bq/m ³		
		27.07.2015 – 10.08.2015	I 129	<	3,3E–04	Bq/m ³		
		10.08.2015 – 24.08.2015	I 129	<	3,5E–04	Bq/m ³		
		24.08.2015 – 07.09.2015	I 129	<	3,43E–04	Bq/m ³		
		07.09.2015 – 21.09.2015	I 129	<	3,81E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:1.3		Überwachter Umweltbereich: Luft/gasförmiges Iod						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG		Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt							
Gorleben	M2	21.09.2015 – 05.10.2015	I 129	<	3,6E–04	Bq/m ³		
		05.10.2015 – 19.10.2015	I 129	<	3,64E–04	Bq/m ³		
		19.10.2015 – 02.11.2015	I 129	<	3,41E–04	Bq/m ³		
		02.11.2015 – 16.11.2015	I 129	<	3,45E–04	Bq/m ³		
		16.11.2015 – 30.11.2015	I 129	<	1,86E–04	Bq/m ³		
		30.11.2015 – 14.12.2015	I 129	<	3,29E–04	Bq/m ³		
		14.12.2015 – 30.12.2015	I 129	<	2,97E–04	Bq/m ³		
		30.12.2014 – 12.01.2015	I 129	<	1,8E–04	Bq/m ³		
	M4	12.01.2015 – 26.01.2015	I 129	<	4,08E–04	Bq/m ³		
		26.01.2015 – 09.02.2015	I 129	<	1,55E–04	Bq/m ³		
		09.02.2015 – 23.02.2015	I 129	<	3,77E–04	Bq/m ³		
		23.02.2015 – 09.03.2015	I 129	<	3,82E–04	Bq/m ³		
		09.03.2015 – 23.03.2015	I 129	<	1,75E–04	Bq/m ³		
		23.03.2015 – 07.04.2015	I 129	<	1,7E–04	Bq/m ³		
		07.04.2015 – 20.04.2015	I 129	<	1,93E–04	Bq/m ³		
		20.04.2015 – 04.05.2015	I 129	<	4,3E–04	Bq/m ³		
	04.05.2015 – 18.05.2015	I 129	<	3,34E–04	Bq/m ³			
	18.05.2015 – 01.06.2015	I 129	<	1,92E–04	Bq/m ³			
	01.06.2015 – 15.06.2015	I 129	<	1,72E–04	Bq/m ³			

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:1.3		Überwachter Umweltbereich: Luft/gasförmiges Iod					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M4	15.06.2015 – 29.06.2015	I 129	< 1,8E–04	Bq/m ³		
		29.06.2015 – 13.07.2015	I 129	< 3,44E–04	Bq/m ³		
		13.07.2015 – 27.07.2015	I 129	< 3,66E–04	Bq/m ³		
		27.07.2015 – 10.08.2015	I 129	< 1,68E–04	Bq/m ³		
		10.08.2015 – 24.08.2015	I 129	< 1,89E–04	Bq/m ³		
		24.08.2015 – 07.09.2015	I 129	< 3,18E–04	Bq/m ³		
		07.09.2015 – 21.09.2015	I 129	< 3,24E–04	Bq/m ³		
		21.09.2015 – 05.10.2015	I 129	< 1,82E–04	Bq/m ³		
		05.10.2015 – 19.10.2015	I 129	< 3,53E–04	Bq/m ³		
		19.10.2015 – 02.11.2015	I 129	< 1,84E–04	Bq/m ³		
		02.11.2015 – 16.11.2015	I 129	< 1,78E–04	Bq/m ³		
		16.11.2015 – 30.11.2015	I 129	< 3,23E–04	Bq/m ³		
		30.11.2015 – 14.12.2015	I 129	< 3,49E–04	Bq/m ³		
		14.12.2015 – 30.12.2015	I 129	< 2,93E–04	Bq/m ³		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwacher Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M3	30.12.2014 – 02.02.2015	Cr 51	< 5E00	Bq/m ²		
		–	Mn 54	< 4,33E–01	Bq/m ²		
		–	Fe 59	< 1,03E00	Bq/m ²		
		–	Co 57	< 2,8E–01	Bq/m ²		
		–	Co 58	< 4,3E–01	Bq/m ²		
		–	Co 60	< 4,62E–01	Bq/m ²		
		–	Zn 65	< 8,37E–01	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 8,43E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 6,18E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 103	< 5,03E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 106	< 3,37E00	Bq/m ²		
		–	Ag 110m	< 3,72E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	< 4,59E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	< 1,02E00	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 3,32E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 3,12E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	< 3,32E–01	Bq/m ²		
		–	Cs 137	< 3,8E–01	Bq/m ²		
		–	Ba 140	< 4,92E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn Ende					
Gorleben	M3	30.12.2014 – 02.02.2015	Ce 141	< 8,3E–01	Bq/m ²		
		–	Ce 144	< 2,26E00	Bq/m ²		
		02.02.2015 – 02.03.2015	Cr 51	< 2,41E00	Bq/m ²		
		–	Mn 54	< 1,94E–01	Bq/m ²		
		–	Fe 59	< 4,9E–01	Bq/m ²		
		–	Co 57	< 1,28E–01	Bq/m ²		
		–	Co 58	< 1,94E–01	Bq/m ²		
		–	Co 60	< 1,84E–01	Bq/m ²		
		–	Zn 65	< 4,08E–01	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 3,54E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 2,71E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 103	< 2,26E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 106	< 1,41E00	Bq/m ²		
		–	Ag 110m	< 1,57E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	< 2,03E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	< 4,22E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 1,51E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 1,61E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	< 1,57E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwacher Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M3	02.02.2015 – 02.03.2015		Cs 137	< 1,72E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 2,49E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 3,88E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 9,99E–01	Bq/m ²		
		02.03.2015 – 01.04.2015		Cr 51	< 3,97E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 3,08E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 8,06E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 1,14E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 1,74E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 3,27E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 6,09E–01	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 6,04E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 4,33E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 3,58E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 2,39E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 2,7E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 3,23E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 7,18E–01	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 2,39E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwacher Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M3	02.03.2015 – 01.04.2015		I 131	< 2,48E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 2,47E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 2,66E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 3,85E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 6,04E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 1,64E00	Bq/m ²		
		01.04.2015 – 30.04.2015		Cr 51	< 3,94E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 3,72E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 9,24E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 2,64E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 4,06E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 3,78E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 8,12E–01	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 6,2E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 4,58E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 4,09E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 2,79E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 3,23E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 3,65E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwacher Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M3	01.04.2015 – 30.04.2015	Sb 125	< 8,16E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 2,77E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 1,89E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	< 2,77E–01	Bq/m ²		
		–	Cs 137	< 3,23E–01	Bq/m ²		
		–	Ba 140	< 3,63E00	Bq/m ²		
		–	Ce 141	< 6,75E–01	Bq/m ²		
		–	Ce 144	< 1,92E00	Bq/m ²		
		30.04.2015 – 01.06.2015	Cr 51	< 2,22E00	Bq/m ²		
		–	Mn 54	< 1,87E–01	Bq/m ²		
		–	Fe 59	< 4,47E–01	Bq/m ²		
		–	Co 57	< 1,41E–01	Bq/m ²		
		–	Co 58	< 1,87E–01	Bq/m ²		
		–	Co 60	< 1,81E–01	Bq/m ²		
		–	Zn 65	< 4,08E–01	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 3,49E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 2,44E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 103	< 2,18E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 106	< 1,49E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M3	30.04.2015 – 01.06.2015	Ag 110m	< 1,56E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	< 1,92E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	< 4,41E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 1,61E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 1,04E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	< 1,51E–01	Bq/m ²		
		–	Cs 137	< 1,8E–01	Bq/m ²		
		–	Ba 140	< 1,88E00	Bq/m ²		
		–	Ce 141	< 3,87E–01	Bq/m ²		
		–	Ce 144	< 1,11E00	Bq/m ²		
		01.06.2015 – 01.07.2015	Cr 51	< 2,55E00	Bq/m ²		
		–	Mn 54	< 2,03E–01	Bq/m ²		
		–	Fe 59	< 4,99E–01	Bq/m ²		
		–	Co 57	< 1,39E–01	Bq/m ²		
		–	Co 58	< 1,94E–01	Bq/m ²		
		–	Co 60	< 1,94E–01	Bq/m ²		
		–	Zn 65	< 4,5E–01	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 3,57E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 2,59E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M3	01.06.2015 – 01.07.2015		Ru 103	< 2,41E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 1,48E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 1,68E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 2,13E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 4,53E–01	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 1,59E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 1,53E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 1,62E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 1,74E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 2,35E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 4,03E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 1,06E00	Bq/m ²		
		01.07.2015 – 31.07.2015		Cr 51	< 5,22E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 2,72E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 9,85E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 1,96E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 3,18E–02	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 2,9E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 6,09E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwacher Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M3	01.07.2015 – 31.07.2015		Zr 95	< 6,24E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 5,4E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 4,29E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 2,19E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 2,55E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 3,19E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 6,46E–01	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 2,41E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 9,46E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 2,1E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 2,41E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 8,2E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 8,2E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 1,53E00	Bq/m ²		
		31.07.2015 – 01.09.2015		Cr 51	< 5,86E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 3,74E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 1,1E00	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 2,64E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 4,17E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende				
Gorleben	M3	31.07.2015	01.09.2015	Co 60	< 3,82E–01	Bq/m ²	
		–		Zn 65	< 8,73E–01	Bq/m ²	
		–		Zr 95	< 7,81E–01	Bq/m ²	
		–		Nb 95	< 6,27E–01	Bq/m ²	
		–		Ru 103	< 5,17E–01	Bq/m ²	
		–		Ru 106	< 2,93E00	Bq/m ²	
		–		Ag 110m	< 3,38E–01	Bq/m ²	
		–		Sb 124	< 4,21E–01	Bq/m ²	
		–		Sb 125	< 8,89E–01	Bq/m ²	
		–		Te 123m	< 3,18E–01	Bq/m ²	
		–		I 131	< 5,58E00	Bq/m ²	
		–		Cs 134	< 2,93E–01	Bq/m ²	
		–		Cs 137	< 3,75E–01	Bq/m ²	
		–		Ba 140	< 6,69E00	Bq/m ²	
		–		Ce 141	< 9,27E–01	Bq/m ²	
		–		Ce 144	< 2,11E00	Bq/m ²	
		01.09.2015	01.10.2015	Cr 51	< 5,21E00	Bq/m ²	
		–		Mn 54	< 3,21E–01	Bq/m ²	
		–		Fe 59	< 1,12E00	Bq/m ²	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M3	01.09.2015 – 01.10.2015	Co 57	< 1,24E–01	Bq/m ²		
		–	Co 58	< 2,3E–01	Bq/m ²		
		–	Co 60	< 3,51E–01	Bq/m ²		
		–	Zn 65	< 7,71E–01	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 6,44E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 5,49E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 103	< 5,49E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 106	< 2,88E00	Bq/m ²		
		–	Ag 110m	< 3,26E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	< 4,05E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	< 8,73E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 3,05E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 3,93E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	< 2,76E–01	Bq/m ²		
		–	Cs 137	< 3,31E–01	Bq/m ²		
		–	Ba 140	< 5,37E00	Bq/m ²		
		–	Ce 141	< 6,4E–01	Bq/m ²		
		–	Ce 144	< 1,6E00	Bq/m ²		
		01.10.2015 – 02.11.2015	Cr 51	< 8,72E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende				
Gorleben	M3	01.10.2015	02.11.2015	Mn 54	< 6,37E–01	Bq/m ²	
		–		Fe 59	< 2,05E00	Bq/m ²	
		–		Co 57	< 1,93E–01	Bq/m ²	
		–		Co 58	< 3,55E–01	Bq/m ²	
		–		Co 60	< 6,42E–01	Bq/m ²	
		–		Zn 65	< 1,57E00	Bq/m ²	
		–		Zr 95	< 1,44E00	Bq/m ²	
		–		Nb 95	< 9,91E–01	Bq/m ²	
		–		Ru 103	< 8,76E–01	Bq/m ²	
		–		Ru 106	< 5,88E00	Bq/m ²	
		–		Ag 110m	< 6,32E–01	Bq/m ²	
		–		Sb 124	< 7,47E–01	Bq/m ²	
		–		Sb 125	< 1,65E00	Bq/m ²	
		–		Te 123m	< 5,93E–01	Bq/m ²	
		–		I 131	< 5,73E00	Bq/m ²	
		–		Cs 134	< 5,63E–01	Bq/m ²	
		–		Cs 137	< 6,57E–01	Bq/m ²	
		–		Ba 140	< 9,21E00	Bq/m ²	
		–		Ce 141	< 1,13E00	Bq/m ²	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M3	01.10.2015 – 02.11.2015		Ce 144	< 3,15E00	Bq/m ²		
		02.11.2015 – 01.12.2015		Cr 51	< 6,7E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 5,75E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 1,65E00	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 3,99E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 5,99E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 5,88E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 1,33E00	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 1,05E00	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 8,28E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 6,87E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 4,71E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 4,9E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 5,81E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 1,45E00	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 4,56E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 3,99E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 4,56E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 5,14E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M3	02.11.2015 – 01.12.2015	Ba 140	< 6,42E00	Bq/m ²		
		–	Ce 141	< 1,13E00	Bq/m ²		
		–	Ce 144	< 3,02E00	Bq/m ²		
		01.12.2015 – 30.12.2015	Cr 51	< 5,85E00	Bq/m ²		
		–	Mn 54	< 4,27E–01	Bq/m ²		
		–	Fe 59	< 1,33E00	Bq/m ²		
		–	Co 57	< 2,58E–01	Bq/m ²		
		–	Co 58	< 4,67E–01	Bq/m ²		
		–	Co 60	< 4,67E–01	Bq/m ²		
		–	Zn 65	< 1E00	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 8,4E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 6,59E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 103	< 5,58E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 106	< 3,63E00	Bq/m ²		
		–	Ag 110m	< 4,07E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	< 4,91E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	< 9,91E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 3,63E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 4,1E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M3	01.12.2015 – 30.12.2015		Cs 134	< 3,35E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 3,83E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 6,08E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 7,59E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 2,02E00	Bq/m ²		
	M5	30.12.2014 – 02.02.2015		Cr 51	< 5,16E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 4,51E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 1,18E00	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 3,06E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 4,34E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 4,55E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 1,06E00	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 8,27E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 6,28E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 5,73E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 3,62E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 4,16E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 4,48E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 1,13E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwacher Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	30.12.2014 – 02.02.2015		Te 123m	< 3,74E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 2,34E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 3,78E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 4,43E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 4,14E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 8,94E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 2,41E00	Bq/m ²		
		02.02.2015 – 02.03.2015		Cr 51	< 3,04E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 2,05E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 6,28E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 1,36E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 2,49E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 2,33E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 5,12E–01	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 4,67E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 3,49E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 2,94E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 1,92E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 2,12E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	02.02.2015 – 02.03.2015		Sb 124	< 2,59E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 5,8E–01	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 1,97E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 2,02E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 1,92E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 2,19E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 3,21E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 4,05E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 1,06E00	Bq/m ²		
		02.03.2015 – 01.04.2015		Cr 51	< 4,07E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 3,05E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 7,38E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 9,86E–02	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 1,55E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 3,15E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 6,76E–01	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 5,9E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 4,67E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 3,76E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	02.03.2015 – 01.04.2015		Ru 106	< 2,28E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 2,57E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 3,13E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 7E–01	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 2,3E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 2,98E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 2,36E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 2,64E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 4,33E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 6,43E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 1,57E00	Bq/m ²		
		01.04.2015 – 30.04.2015		Cr 51	< 5,57E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 4,24E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 1,23E00	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 3,14E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 5,74E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 4,98E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 1,01E00	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 8,63E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	01.04.2015 – 30.04.2015		Nb 95	< 5,55E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 5,34E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 3,79E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 4,26E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 4,96E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 1,15E00	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 3,94E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 2,47E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 3,84E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 4,24E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 4,63E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 7,2E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 2,14E00	Bq/m ²		
		30.04.2015 – 01.06.2015		Cr 51	< 2,85E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 1,88E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 5,95E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 1,28E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 2,14E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 2,26E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M5	30.04.2015 – 01.06.2015	Zn 65	< 4,86E–01	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 4,44E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 3,29E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 103	< 2,81E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 106	< 1,76E00	Bq/m ²		
		–	Ag 110m	< 1,93E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	< 2,42E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	< 5,07E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 1,85E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 2,18E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	< 1,72E–01	Bq/m ²		
		–	Cs 137	< 2,14E–01	Bq/m ²		
		–	Ba 140	< 3,16E00	Bq/m ²		
		–	Ce 141	< 3,87E–01	Bq/m ²		
		–	Ce 144	< 9,79E–01	Bq/m ²		
		01.06.2015 – 01.07.2015	Cr 51	< 4,24E00	Bq/m ²		
		–	Mn 54	< 3,17E–01	Bq/m ²		
		–	Fe 59	< 9,22E–01	Bq/m ²		
		–	Co 57	< 2,17E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M5	01.06.2015 – 01.07.2015	Co 58	< 3,46E–01	Bq/m ²		
		–	Co 60	< 2,99E–01	Bq/m ²		
		–	Zn 65	< 6,68E–01	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 6,08E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 4,61E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 103	< 4,06E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 106	< 2,42E00	Bq/m ²		
		–	Ag 110m	< 2,61E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	< 3,33E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	< 6,76E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 2,53E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 3,14E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	< 2,39E–01	Bq/m ²		
		–	Cs 137	< 2,88E–01	Bq/m ²		
		–	Ba 140	< 4,4E00	Bq/m ²		
		–	Ce 141	< 6,71E–01	Bq/m ²		
		–	Ce 144	< 1,66E00	Bq/m ²		
		01.07.2015 – 31.07.2015	Cr 51	< 5,42E00	Bq/m ²		
		–	Mn 54	< 2,61E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwacher Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	01.07.2015 – 31.07.2015		Fe 59	< 9,15E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 1,88E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 3,19E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 2,41E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 5,9E–01	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 6,04E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 5,69E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 4,28E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 1,95E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 2,42E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 3,6E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 5,78E–01	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 2,2E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 1,28E01	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 2,12E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 2,32E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 1,03E01	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 8,06E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 1,45E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	M5	31.07.2015 – 01.09.2015	Cr 51	< 6,1E00	Bq/m ²		
		–	Mn 54	< 3,59E–01	Bq/m ²		
		–	Fe 59	< 1,25E00	Bq/m ²		
		–	Co 57	< 2,65E–01	Bq/m ²		
		–	Co 58	< 3,93E–01	Bq/m ²		
		–	Co 60	< 3,84E–01	Bq/m ²		
		–	Zn 65	< 7,94E–01	Bq/m ²		
		–	Zr 95	< 7,79E–01	Bq/m ²		
		–	Nb 95	< 6,09E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 103	< 5,41E–01	Bq/m ²		
		–	Ru 106	< 3,07E00	Bq/m ²		
		–	Ag 110m	< 3,24E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	< 4,34E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	< 9E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	< 3,2E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	< 5,68E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	< 3,11E–01	Bq/m ²		
		–	Cs 137	< 3,53E–01	Bq/m ²		
		–	Ba 140	< 7,33E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	31.07.2015 – 01.09.2015		Ce 141	< 9,15E–01	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 2,08E00	Bq/m ²		
		01.09.2015 – 01.10.2015		Cr 51	< 4,26E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 3,17E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 8,83E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 1,29E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 1,99E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 3,06E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 6,26E–01	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 5,72E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 4,65E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 4,65E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 2,46E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 2,64E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 3,2E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 125	< 6,64E–01	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 2,42E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 3,3E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 2,44E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende				
Gorleben	M5	01.09.2015	01.10.2015	Cs 137	< 2,56E–01	Bq/m ²	
		–		Ba 140	< 4,42E00	Bq/m ²	
		–		Ce 141	< 6,53E–01	Bq/m ²	
		–		Ce 144	< 1,62E00	Bq/m ²	
		01.10.2015	02.11.2015	Cr 51	< 1,04E01	Bq/m ²	
		–		Mn 54	< 6,48E–01	Bq/m ²	
		–		Fe 59	< 2,05E00	Bq/m ²	
		–		Co 57	< 1,96E–01	Bq/m ²	
		–		Co 58	< 3,74E–01	Bq/m ²	
		–		Co 60	< 7,29E–01	Bq/m ²	
		–		Zn 65	< 1,58E00	Bq/m ²	
		–		Zr 95	< 1,41E00	Bq/m ²	
		–		Nb 95	< 1,08E00	Bq/m ²	
		–		Ru 103	< 9,61E–01	Bq/m ²	
		–		Ru 106	< 6,02E00	Bq/m ²	
		–		Ag 110m	< 5,92E–01	Bq/m ²	
		–		Sb 124	< 8,3E–01	Bq/m ²	
		–		Sb 125	< 1,71E00	Bq/m ²	
		–		Te 123m	< 5,87E–01	Bq/m ²	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	01.10.2015 – 02.11.2015		I 131	< 1,12E01	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 6,33E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 6,78E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 1,39E01	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 1,38E00	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 3,08E00	Bq/m ²		
		02.11.2015 – 01.12.2015		Cr 51	< 7,06E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 5,66E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 1,58E00	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 4,07E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 6,07E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 5,58E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 1,28E00	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 1,09E00	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 7,77E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 7,06E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 4,56E00	Bq/m ²		
		–		Ag 110m	< 5,11E–01	Bq/m ²		
		–		Sb 124	< 6,59E–01	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwachter Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	02.11.2015 – 01.12.2015		Sb 125	< 1,37E00	Bq/m ²		
		–		Te 123m	< 4,63E–01	Bq/m ²		
		–		I 131	< 3,99E00	Bq/m ²		
		–		Cs 134	< 4,71E–01	Bq/m ²		
		–		Cs 137	< 5,44E–01	Bq/m ²		
		–		Ba 140	< 6,45E00	Bq/m ²		
		–		Ce 141	< 1,16E00	Bq/m ²		
		–		Ce 144	< 3,1E00	Bq/m ²		
		01.12.2015 – 30.12.2015		Cr 51	< 4,6E00	Bq/m ²		
		–		Mn 54	< 3,63E–01	Bq/m ²		
		–		Fe 59	< 9,62E–01	Bq/m ²		
		–		Co 57	< 2,46E–01	Bq/m ²		
		–		Co 58	< 3,88E–01	Bq/m ²		
		–		Co 60	< 3,77E–01	Bq/m ²		
		–		Zn 65	< 7,68E–01	Bq/m ²		
		–		Zr 95	< 6,75E–01	Bq/m ²		
		–		Nb 95	< 5,61E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 103	< 4,46E–01	Bq/m ²		
		–		Ru 106	< 2,78E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:2.0		Überwacher Umweltbereich: nasse Niederschläge (Deposition)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG		Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt			<				
Gorleben	M5	01.12.2015 – 30.12.2015	Ag 110m	<	3,14E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 124	<	3,91E–01	Bq/m ²		
		–	Sb 125	<	8,13E–01	Bq/m ²		
		–	Te 123m	<	2,9E–01	Bq/m ²		
		–	I 131	<	3,28E00	Bq/m ²		
		–	Cs 134	<	2,88E–01	Bq/m ²		
		–	Cs 137	<	3,26E–01	Bq/m ²		
		–	Ba 140	<	4,77E00	Bq/m ²		
		–	Ce 141	<	7,58E–01	Bq/m ²		
		–	Ce 144	<	1,92E00	Bq/m ²		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:3.0		Überwacher Umweltbereich: Ödlandböden, Brachen			Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie			
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	B1	21.04.2015	–	K 40	2,21E02	Bq/kg(TM)	2,6	
		–		Cr 51	< 2,22E00	Bq/kg(TM)		
		–		Mn 54	< 1,82E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Fe 59	< 5,45E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Co 57	< 1,23E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Co 58	< 1,84E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Co 60	< 1,99E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Zn 65	< 4,87E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Zr 95	< 3,6E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Nb 95	< 2,38E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ru 103	< 2,18E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ru 106	< 1,53E00	Bq/kg(TM)		
		–		Ag 110m	< 1,77E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Sb 124	< 1,87E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Sb 125	< 5,02E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Te 123m	< 1,65E–01	Bq/kg(TM)		
		–		I 131	< 1,02E00	Bq/kg(TM)		
		–		Cs 134	< 1,56E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Cs 137	1,52E01	Bq/kg(TM)	2,4	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:3.0		Überwachter Umweltbereich: Ödlandböden, Brachen						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	B1	21.04.2015 –		Ba 140	< 1,87E00	Bq/kg(TM)		
		–		Ce 141	< 3,15E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ce 144	< 9,22E–01	Bq/kg(TM)		
		20.10.2015 –		K 40	2,45E02	Bq/kg(TM)	2,4	
		–		Cr 51	< 1,09E00	Bq/kg(TM)		
		–		Mn 54	< 5,10E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Fe 59	< 2,77E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Co 57	< 7,97E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Co 58	< 9,47E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Co 60	< 1,08E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Zn 65	< 2,61E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Zr 95	< 1,82E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Nb 95	< 1,19E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ru 103	< 1,13E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ru 106	< 8,03E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ag 110m	< 8,96E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Sb 124	< 9,79E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Sb 125	< 2,79E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Te 123m	< 8,85E–02	Bq/kg(TM)		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:3.0		Überwacher Umweltbereich: Ödlandböden, Brachen						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	B1	20.10.2015	–	I 131	< 3,65E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Cs 134	< 8,15E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Cs 137	1,7E01	Bq/kg(TM)	1,9	
		–		Ba 140	< 7,57E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ce 141	< 1,98E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ce 144	< 6,28E–01	Bq/kg(TM)		
	B2	21.04.2015	–	K 40	2,22E02	Bq/kg(TM)	2,4	
		–		Cr 51	< 1,11E00	Bq/kg(TM)		
		–		Mn 54	< 5,13E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Fe 59	< 2,73E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Co 57	< 7,59E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Co 58	< 9,3E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Co 60	< 1,05E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Zn 65	< 2,5E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Zr 95	< 1,82E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Nb 95	< 1,26E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ru 103	< 1,14E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ru 106	< 7,89E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ag 110m	< 8,57E–02	Bq/kg(TM)		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:3.0		Überwachter Umweltbereich: Ödlandböden, Brachen						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	B2	21.04.2015	–	Sb 124	< 9,32E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Sb 125	< 2,67E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Te 123m	< 8,64E–02	Bq/kg(TM)		
		–		I 131	< 4,19E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Cs 134	< 7,99E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Cs 137	1,63E01	Bq/kg(TM)	1,9	
		–		Ba 140	< 8,22E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ce 141	< 2,01E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ce 144	< 6,09E–01	Bq/kg(TM)		
		20.10.2015	–	K 40	2,1E02	Bq/kg(TM)	2,5	
		–		Cr 51	< 1,28E00	Bq/kg(TM)		
		–		Mn 54	< 5,55E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Fe 59	< 3,29E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Co 57	< 8,07E–02	Bq/kg(TM)		
		–		Co 58	< 1,19E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Co 60	< 1,24E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Zn 65	< 3,07E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Zr 95	< 2,24E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Nb 95	< 1,45E–01	Bq/kg(TM)		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:3.0		Überwachter Umweltbereich: Ödlandböden, Brachen						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	B2	20.10.2015	–	Ru 103	< 1,36E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ru 106	< 1,02E00	Bq/kg(TM)		
		–		Ag 110m	< 1,14E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Sb 124	< 1,21E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Sb 125	< 3,24E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Te 123m	< 1,07E–01	Bq/kg(TM)		
		–		I 131	< 4,34E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Cs 134	< 1,01E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Cs 137	1,58E01	Bq/kg(TM)	2,3	
		–		Ba 140	< 9,24E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ce 141	< 1,89E–01	Bq/kg(TM)		
		–		Ce 144	< 6,19E–01	Bq/kg(TM)		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:4.0		Überwachter Umweltbereich: Weide– u. Wiesenbewuchs						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	B1	21.04.2015	–	K 40	1,26E02	Bq/kg(FM)	3,4	
		–		Cr 51	< 2,24E00	Bq/kg(FM)		
		–		Mn 54	< 3,1E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Fe 59	< 6,12E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 57	< 1,94E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 58	< 2,63E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 60	< 3,05E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Zn 65	< 6,76E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Zr 95	< 4,5E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Nb 95	< 2,78E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ru 103	< 2,45E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ru 106	< 2,28E00	Bq/kg(FM)		
		–		Ag 110m	< 2,56E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Sb 124	< 2,64E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Sb 125	< 7,27E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Te 123m	< 2,15E–01	Bq/kg(FM)		
		–		I 131	< 3,06E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Cs 134	< 2,43E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Cs 137	3,05E00	Bq/kg(FM)	4,6	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:4.0		Überwachter Umweltbereich: Weide– u. Wiesenbewuchs					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende				
Gorleben	B1	21.04.2015 –		Ba 140 < 1,07E00	Bq/kg(FM)		
		–		Ce 141 < 3,74E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ce 144 < 1,56E00	Bq/kg(FM)		
		20.10.2015 –		K 40 9,7E01	Bq/kg(FM)	3,1	
		–		Cr 51 < 1,42E00	Bq/kg(FM)		
		–		Mn 54 < 1,87E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Fe 59 < 3,94E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 57 < 1,21E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 58 < 1,62E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 60 < 2,09E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Zn 65 < 4,35E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Zr 95 < 2,88E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Nb 95 < 1,75E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ru 103 < 1,57E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ru 106 < 1,46E00	Bq/kg(FM)		
		–		Ag 110m < 1,59E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Sb 124 < 1,58E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Sb 125 < 4,56E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Te 123m < 1,35E–01	Bq/kg(FM)		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:4.0		Überwachter Umweltbereich: Weide– u. Wiesenbewuchs						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	B1	20.10.2015	–	I 131	< 1,98E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Cs 134	< 1,52E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Cs 137	2,48E00	Bq/kg(FM)	4,4	
		–		Ba 140	< 6,72E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ce 141	< 2,4E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ce 144	< 9,58E–01	Bq/kg(FM)		
	B2	21.04.2015	–	K 40	1,87E02	Bq/kg(FM)	3	
		–		Cr 51	< 2E00	Bq/kg(FM)		
		–		Mn 54	< 2,66E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Fe 59	< 6,44E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 57	< 1,55E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 58	< 2,68E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 60	< 3,28E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Zn 65	< 7,01E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Zr 95	< 4,61E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Nb 95	< 2,67E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ru 103	< 2,38E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ru 106	< 2,27E00	Bq/kg(FM)		
		–		Ag 110m	< 2,53E–01	Bq/kg(FM)		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:4.0		Überwachter Umweltbereich: Weide– u. Wiesenbewuchs						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	B2	21.04.2015	–	Sb 124	< 2,47E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Sb 125	< 6,98E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Te 123m	< 2,02E–01	Bq/kg(FM)		
		–		I 131	< 2,85E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Cs 134	< 2,45E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Cs 137	2,34E00	Bq/kg(FM)	6,6	
		–		Ba 140	< 9,58E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ce 141	< 2,8E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Ce 144	< 1,18E00	Bq/kg(FM)		
		20.10.2015	–	K 40	1,22E02	Bq/kg(FM)	3	
		–		Cr 51	< 1,33E00	Bq/kg(FM)		
		–		Mn 54	< 1,63E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Fe 59	< 4,09E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 57	< 1,05E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 58	< 1,66E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Co 60	< 2,04E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Zn 65	< 4,66E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Zr 95	< 3,06E–01	Bq/kg(FM)		
		–		Nb 95	< 1,75E–01	Bq/kg(FM)		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:4.0		Überwachter Umweltbereich: Weide– u. Wiesenbewuchs						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG		Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt							
Gorleben	B2	20.10.2015 –	Ru 103	<	1,64E–01	Bq/kg(FM)		
		–	Ru 106	<	1,5E00	Bq/kg(FM)		
		–	Ag 110m	<	1,57E–01	Bq/kg(FM)		
		–	Sb 124	<	1,56E–01	Bq/kg(FM)		
		–	Sb 125	<	4,36E–01	Bq/kg(FM)		
		–	Te 123m	<	1,34E–01	Bq/kg(FM)		
		–	I 131	<	1,88E–01	Bq/kg(FM)		
		–	Cs 134	<	1,52E–01	Bq/kg(FM)		
		–	Cs 137		1,06E00	Bq/kg(FM)	8,5	
		–	Ba 140	<	6,31E–01	Bq/kg(FM)		
		–	Ce 141	<	1,85E–01	Bq/kg(FM)		
		–	Ce 144	<	7,79E–01	Bq/kg(FM)		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 1	12.03.2015	–	Cr 51	< 1,16E–01	Bq/l		
		–		Mn 54	< 9,93E–03	Bq/l		
		–		Fe 59	< 2,75E–02	Bq/l		
		–		Co 57	< 7,09E–03	Bq/l		
		–		Co 58	< 1,06E–02	Bq/l		
		–		Co 60	< 9,18E–03	Bq/l		
		–		Zn 65	< 2,31E–02	Bq/l		
		–		Zr 95	< 1,87E–02	Bq/l		
		–		Nb 95	< 1,35E–02	Bq/l		
		–		Ru 103	< 1,18E–02	Bq/l		
		–		Ru 106	< 7,99E–02	Bq/l		
		–		Ag 110m	< 9,12E–03	Bq/l		
		–		Sb 124	< 9,77E–03	Bq/l		
		–		Sb 125	< 2,39E–02	Bq/l		
		–		Te 123m	< 7,92E–03	Bq/l		
		–		I 131	< 4,99E–02	Bq/l		
		–		Cs 134	< 7,98E–03	Bq/l		
		–		Cs 137	< 8,91E–03	Bq/l		
		–		Ba 140	< 9,95E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 1	12.03.2015 –	Ce 141	< 1,85E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 5,49E–02	Bq/l		
		28.05.2015 –	Cr 51	< 7,4E–02	Bq/l		
		–	Mn 54	< 6,14E–03	Bq/l		
		–	Fe 59	< 1,66E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 4,28E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 6,38E–03	Bq/l		
		–	Co 60	< 6,55E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 1,34E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 1,12E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 8,33E–03	Bq/l		
		–	Ru 103	< 7,57E–03	Bq/l		
		–	Ru 106	< 4,91E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 5,42E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 6,23E–03	Bq/l		
		–	Sb 125	< 1,43E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 4,97E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 3,47E–02	Bq/l		
		–	Cs 134	< 5,01E–03	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 1	28.05.2015 –	Cs 137	< 5,69E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 6,31E–02	Bq/l		
		–	Ce 141	< 1,24E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 3,47E–02	Bq/l		
		21.07.2015 –	Cr 51	< 1,24E–01	Bq/l		
		–	Mn 54	< 1,05E–02	Bq/l		
		–	Fe 59	< 2,85E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 7,17E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 1,08E–02	Bq/l		
		–	Co 60	< 1,17E–02	Bq/l		
		–	Zn 65	< 2,14E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 2,02E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 1,51E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,3E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 8,49E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 9,61E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 1,09E–02	Bq/l		
		–	Sb 125	< 2,5E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 7,98E–03	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 1	21.07.2015	–	I 131	< 6,93E–02	Bq/l		
		–		Cs 134	< 8,26E–03	Bq/l		
		–		Cs 137	< 9,14E–03	Bq/l		
		–		Ba 140	< 1,12E–01	Bq/l		
		–		Ce 141	< 2,01E–02	Bq/l		
		–		Ce 144	< 5,52E–02	Bq/l		
		15.12.2015	–	Cr 51	< 1,94E–01	Bq/l		
		–		Mn 54	< 1,17E–02	Bq/l		
		–		Fe 59	< 4,17E–02	Bq/l		
		–		Co 57	< 7,89E–03	Bq/l		
		–		Co 58	< 1,48E–02	Bq/l		
		–		Co 60	< 1,31E–02	Bq/l		
		–		Zn 65	< 3,08E–02	Bq/l		
		–		Zr 95	< 2,67E–02	Bq/l		
		–		Nb 95	< 2,25E–02	Bq/l		
		–		Ru 103	< 2,02E–02	Bq/l		
		–		Ru 106	< 1,06E–01	Bq/l		
		–		Ag 110m	< 1,2E–02	Bq/l		
		–		Sb 124	< 1,53E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 1	15.12.2015	–	Sb 125	< 3,13E–02	Bq/l		
		–		Te 123m	< 1,1E–02	Bq/l		
		–		I 131	< 2,14E–01	Bq/l		
		–		Cs 134	< 1,08E–02	Bq/l		
		–		Cs 137	< 1,12E–02	Bq/l		
		–		Ba 140	< 2,64E–01	Bq/l		
		–		Ce 141	< 2,73E–02	Bq/l		
		–		Ce 144	< 5,78E–02	Bq/l		
	Pegel R 2	12.03.2015	–	Cr 51	< 1,08E–01	Bq/l		
		–		Mn 54	< 1,04E–02	Bq/l		
		–		Fe 59	< 2,53E–02	Bq/l		
		–		Co 57	< 6,2E–03	Bq/l		
		–		Co 58	< 1,09E–02	Bq/l		
		–		Co 60	< 1,19E–02	Bq/l		
		–		Zn 65	< 2,38E–02	Bq/l		
		–		Zr 95	< 1,9E–02	Bq/l		
		–		Nb 95	< 1,31E–02	Bq/l		
		–		Ru 103	< 1,18E–02	Bq/l		
		–		Ru 106	< 8,91E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 2	12.03.2015 –	Ag 110m	< 9,06E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 1,05E–02	Bq/l		
		–	Sb 125	< 2,61E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 8,36E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 3,43E–02	Bq/l		
		–	Cs 134	< 8,95E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 1,04E–02	Bq/l		
		–	Ba 140	< 8,06E–02	Bq/l		
		–	Ce 141	< 1,46E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 4,71E–02	Bq/l		
		28.05.2015 –	Cr 51	< 8,75E–02	Bq/l		
		–	Mn 54	< 6,47E–03	Bq/l		
		–	Fe 59	< 1,74E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 4,35E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 6,57E–03	Bq/l		
		–	Co 60	< 6,19E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 1,38E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 1,28E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 9,28E–03	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben	
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)			Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie			
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 2	28.05.2015	–	Ru 103	< 8,42E–03	Bq/l		
		–		Ru 106	< 4,98E–02	Bq/l		
		–		Ag 110m	< 5,39E–03	Bq/l		
		–		Sb 124	< 6,71E–03	Bq/l		
		–		Sb 125	< 1,4E–02	Bq/l		
		–		Te 123m	< 5,05E–03	Bq/l		
		–		I 131	< 6,7E–02	Bq/l		
		–		Cs 134	< 5,01E–03	Bq/l		
		–		Cs 137	< 5,65E–03	Bq/l		
		–		Ba 140	< 9,37E–02	Bq/l		
		–		Ce 141	< 1,4E–02	Bq/l		
		–		Ce 144	< 3,4E–02	Bq/l		
		23.07.2015	–	Cr 51	< 1,61E–01	Bq/l		
		–		Mn 54	< 1,08E–02	Bq/l		
		–		Fe 59	< 2,98E–02	Bq/l		
		–		Co 57	< 7,12E–03	Bq/l		
		–		Co 58	< 1,19E–02	Bq/l		
		–		Co 60	< 1,01E–02	Bq/l		
		–		Zn 65	< 2,46E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 2	23.07.2015	–	Zr 95	< 2,17E–02	Bq/l		
		–		Nb 95	< 1,7E–02	Bq/l		
		–		Ru 103	< 1,5E–02	Bq/l		
		–		Ru 106	< 8,17E–02	Bq/l		
		–		Ag 110m	< 9,51E–03	Bq/l		
		–		Sb 124	< 1,25E–02	Bq/l		
		–		Sb 125	< 2,47E–02	Bq/l		
		–		Te 123m	< 8,67E–03	Bq/l		
		–		I 131	< 1,62E–01	Bq/l		
		–		Cs 134	< 8,7E–03	Bq/l		
		–		Cs 137	< 9,02E–03	Bq/l		
		–		Ba 140	< 1,95E–01	Bq/l		
		–		Ce 141	< 2,54E–02	Bq/l		
		–		Ce 144	< 5,45E–02	Bq/l		
		15.12.2015	–	Cr 51	< 1,42E–01	Bq/l		
		–		Mn 54	< 1,06E–02	Bq/l		
		–		Fe 59	< 2,92E–02	Bq/l		
		–		Co 57	< 7,25E–03	Bq/l		
		–		Co 58	< 1,09E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 2	15.12.2015 –	Co 60	< 1,09E–02	Bq/l		
		–	Zn 65	< 2,38E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 2,03E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 1,63E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,41E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 8,34E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 9,23E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 1,16E–02	Bq/l		
		–	Sb 125	< 2,4E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 8,52E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 1,13E–01	Bq/l		
		–	Cs 134	< 8,71E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 8,98E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 1,56E–01	Bq/l		
		–	Ce 141	< 2,34E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 5,66E–02	Bq/l		
	Pegel R 3	12.03.2015 –	Cr 51	< 1,69E–01	Bq/l		
		–	Mn 54	< 1,21E–02	Bq/l		
		–	Fe 59	< 3,92E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 3	12.03.2015 –	Co 57	< 7,38E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 1,35E–02	Bq/l		
		–	Co 60	< 1,31E–02	Bq/l		
		–	Zn 65	< 2,55E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 2,75E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 1,95E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,57E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 1,06E–01	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 1,18E–02	Bq/l		
		–	Sb 124	< 1,4E–02	Bq/l		
		–	Sb 125	< 2,96E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 1,04E–02	Bq/l		
		–	I 131	< 1,3E–01	Bq/l		
		–	Cs 134	< 1E–02	Bq/l		
		–	Cs 137	< 1,1E–02	Bq/l		
		–	Ba 140	< 1,84E–01	Bq/l		
		–	Ce 141	< 2,33E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 5,8E–02	Bq/l		
		28.05.2015 –	Cr 51	< 1,08E–01	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 3	28.05.2015 –	Mn 54	< 6,84E–03	Bq/l		
		–	Fe 59	< 2,21E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 4,76E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 8,46E–03	Bq/l		
		–	Co 60	< 8,48E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 1,63E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 1,55E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 1,19E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,05E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 6,24E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 6,93E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 8,59E–03	Bq/l		
		–	Sb 125	< 1,69E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 6,4E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 8,36E–02	Bq/l		
		–	Cs 134	< 6,05E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 6,91E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 1,18E–01	Bq/l		
		–	Ce 141	< 1,41E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 3	28.05.2015 –	Ce 144	< 3,58E–02	Bq/l		
		21.07.2015 –	Cr 51	< 1,13E–01	Bq/l		
		–	Mn 54	< 6,9E–03	Bq/l		
		–	Fe 59	< 2,21E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 4,77E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 8,61E–03	Bq/l		
		–	Co 60	< 7,75E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 1,7E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 1,61E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 1,19E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,06E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 6,15E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 7,01E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 8,94E–03	Bq/l		
		–	Sb 125	< 1,81E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 6,59E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 9,95E–02	Bq/l		
		–	Cs 134	< 6,42E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 6,98E–03	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 3	21.07.2015 –		Ba 140	< 1,35E–01	Bq/l		
		–		Ce 141	< 1,46E–02	Bq/l		
		–		Ce 144	< 3,51E–02	Bq/l		
		15.12.2015 –		Cr 51	< 1,48E–01	Bq/l		
		–		Mn 54	< 1,08E–02	Bq/l		
		–		Fe 59	< 3,12E–02	Bq/l		
		–		Co 57	< 7,28E–03	Bq/l		
		–		Co 58	< 1,19E–02	Bq/l		
		–		Co 60	< 1,04E–02	Bq/l		
		–		Zn 65	< 2,14E–02	Bq/l		
		–		Zr 95	< 2,07E–02	Bq/l		
		–		Nb 95	< 1,61E–02	Bq/l		
		–		Ru 103	< 1,48E–02	Bq/l		
		–		Ru 106	< 8,58E–02	Bq/l		
		–		Ag 110m	< 9,05E–03	Bq/l		
		–		Sb 124	< 1,19E–02	Bq/l		
		–		Sb 125	< 2,4E–02	Bq/l		
		–		Te 123m	< 8,37E–03	Bq/l		
		–		I 131	< 1,3E–01	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben – Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 3	15.12.2015 –	Cs 134	< 7,89E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 9,2E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 1,66E–01	Bq/l		
		–	Ce 141	< 2,3E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 5,63E–02	Bq/l		
	Pegel R 8	12.03.2015 –	Cr 51	< 2,1E–01	Bq/l		
		–	Mn 54	< 1,17E–02	Bq/l		
		–	Fe 59	< 3,53E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 7,23E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 1,35E–02	Bq/l		
		–	Co 60	< 9,96E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 2,29E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 2,54E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 2,25E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,8E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 8,96E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 9,24E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 1,43E–02	Bq/l		
		–	Sb 125	< 2,48E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 8	12.03.2015 –	Te 123m	< 9,39E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 5,12E–01	Bq/l		
		–	Cs 134	< 8,81E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 8,77E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 4,19E–01	Bq/l		
		–	Ce 141	< 3,29E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 5,82E–02	Bq/l		
		28.05.2015 –	Cr 51	< 1,4E–01	Bq/l		
		–	Mn 54	< 1,03E–02	Bq/l		
		–	Fe 59	< 2,94E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 6,58E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 1,04E–02	Bq/l		
		–	Co 60	< 9,8E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 2E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 1,99E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 1,53E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,35E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 7,66E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 8,59E–03	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 8	28.05.2015 –	Sb 124	< 1,11E–02	Bq/l		
		–	Sb 125	< 2,2E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 7,91E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 1,27E–01	Bq/l		
		–	Cs 134	< 7,67E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 8,17E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 1,73E–01	Bq/l		
		–	Ce 141	< 2,23E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 5,06E–02	Bq/l		
		22.07.2015 –	Cr 51	< 7,99E–02	Bq/l		
		–	Mn 54	< 7,22E–03	Bq/l		
		–	Fe 59	< 1,77E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 4,89E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 6,91E–03	Bq/l		
		–	Co 60	< 7,49E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 1,48E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 1,34E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 9,16E–03	Bq/l		
		–	Ru 103	< 8,21E–03	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 8	22.07.2015 –	Ru 106	< 5,87E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 6,27E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 7,07E–03	Bq/l		
		–	Sb 125	< 1,67E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 5,67E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 3,86E–02	Bq/l		
		–	Cs 134	< 6,03E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 6,22E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 6,85E–02	Bq/l		
		–	Ce 141	< 1,35E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 3,86E–02	Bq/l		
		16.12.2015 –	Cr 51	< 1,73E–01	Bq/l		
		–	Mn 54	< 1,07E–02	Bq/l		
		–	Fe 59	< 3,41E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 7,3E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 1,23E–02	Bq/l		
		–	Co 60	< 1,09E–02	Bq/l		
		–	Zn 65	< 2,62E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 2,21E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 8	16.12.2015 –	Nb 95	< 1,86E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,56E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 8,38E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 9,98E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 1,25E–02	Bq/l		
		–	Sb 125	< 2,56E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 8,81E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 1,99E–01	Bq/l		
		–	Cs 134	< 8,27E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 9,2E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 2,36E–01	Bq/l		
		–	Ce 141	< 2,79E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 6,03E–02	Bq/l		
	Pegel R 9	12.03.2015 –	Cr 51	< 1,78E–01	Bq/l		
		–	Mn 54	< 1,14E–02	Bq/l		
		–	Fe 59	< 3,41E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 7,46E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 1,56E–02	Bq/l		
		–	Co 60	< 1,34E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 9	12.03.2015	–	Zn 65	< 2,7E–02	Bq/l		
		–		Zr 95	< 2,6E–02	Bq/l		
		–		Nb 95	< 2E–02	Bq/l		
		–		Ru 103	< 1,7E–02	Bq/l		
		–		Ru 106	< 1,08E–01	Bq/l		
		–		Ag 110m	< 1,11E–02	Bq/l		
		–		Sb 124	< 1,44E–02	Bq/l		
		–		Sb 125	< 2,99E–02	Bq/l		
		–		Te 123m	< 1,07E–02	Bq/l		
		–		I 131	< 1,83E–01	Bq/l		
		–		Cs 134	< 9,98E–03	Bq/l		
		–		Cs 137	< 1,12E–02	Bq/l		
		–		Ba 140	< 2,26E–01	Bq/l		
		–		Ce 141	< 2,37E–02	Bq/l		
		–		Ce 144	< 5,62E–02	Bq/l		
		29.05.2015	–	Cr 51	< 1,53E–01	Bq/l		
		–		Mn 54	< 6,98E–03	Bq/l		
		–		Fe 59	< 2,85E–02	Bq/l		
		–		Co 57	< 4,85E–03	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 9	29.05.2015 –	Co 58	< 9,43E–03	Bq/l		
		–	Co 60	< 7,34E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 1,71E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 1,82E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 1,48E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,29E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 6,04E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 7,16E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 1,03E–02	Bq/l		
		–	Sb 125	< 1,9E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 7,12E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 2,65E–01	Bq/l		
		–	Cs 134	< 6,38E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 6,88E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 2,39E–01	Bq/l		
		–	Ce 141	< 1,84E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 3,64E–02	Bq/l		
		22.07.2015 –	Cr 51	< 9,71E–02	Bq/l		
		–	Mn 54	< 7,69E–03	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –							
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben							
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)					
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie					
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung Beginn Ende	Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt						
Gorleben	Pegel R 9	22.07.2015 –	Fe 59	< 2,17E–02	Bq/l		
		–	Co 57	< 5,09E–03	Bq/l		
		–	Co 58	< 8,93E–03	Bq/l		
		–	Co 60	< 8,9E–03	Bq/l		
		–	Zn 65	< 1,81E–02	Bq/l		
		–	Zr 95	< 1,62E–02	Bq/l		
		–	Nb 95	< 1,16E–02	Bq/l		
		–	Ru 103	< 1,01E–02	Bq/l		
		–	Ru 106	< 6,35E–02	Bq/l		
		–	Ag 110m	< 7,67E–03	Bq/l		
		–	Sb 124	< 8,86E–03	Bq/l		
		–	Sb 125	< 1,99E–02	Bq/l		
		–	Te 123m	< 6,94E–03	Bq/l		
		–	I 131	< 4,63E–02	Bq/l		
		–	Cs 134	< 7,24E–03	Bq/l		
		–	Cs 137	< 7,41E–03	Bq/l		
		–	Ba 140	< 8,77E–02	Bq/l		
		–	Ce 141	< 1,33E–02	Bq/l		
		–	Ce 144	< 3,94E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 9	16.12.2015	–	Cr 51	< 2,07E–01	Bq/l		
		–		Mn 54	< 1,21E–02	Bq/l		
		–		Fe 59	< 4,25E–02	Bq/l		
		–		Co 57	< 7,78E–03	Bq/l		
		–		Co 58	< 1,61E–02	Bq/l		
		–		Co 60	< 1,48E–02	Bq/l		
		–		Zn 65	< 2,89E–02	Bq/l		
		–		Zr 95	< 2,87E–02	Bq/l		
		–		Nb 95	< 2,2E–02	Bq/l		
		–		Ru 103	< 1,94E–02	Bq/l		
		–		Ru 106	< 1,09E–01	Bq/l		
		–		Ag 110m	< 1,14E–02	Bq/l		
		–		Sb 124	< 1,55E–02	Bq/l		
		–		Sb 125	< 2,93E–02	Bq/l		
		–		Te 123m	< 1,14E–02	Bq/l		
		–		I 131	< 2,48E–01	Bq/l		
		–		Cs 134	< 1,05E–02	Bq/l		
		–		Cs 137	< 1,14E–02	Bq/l		
		–		Ba 140	< 2,64E–01	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0a		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: Gamma–Spektrometrie						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 9	16.12.2015	–	Ce 141	< 2,6E–02	Bq/l		
			–	Ce 144	< 6,12E–02	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0b		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: H3–Bestimmung						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 1	12.03.2015 –		H 3	< 5,96E00	Bq/l		
		28.05.2015 –		H 3	< 5,54E00	Bq/l		
		21.07.2015 –		H 3	< 5,72E00	Bq/l		
		15.12.2015 –		H 3	< 5,63E00	Bq/l		
	Pegel R 2	12.03.2015 –		H 3	< 5,69E00	Bq/l		
		28.05.2015 –		H 3	< 5,74E00	Bq/l		
		23.07.2015 –		H 3	< 5,72E00	Bq/l		
		15.12.2015 –		H 3	< 5,63E00	Bq/l		
	Pegel R 3	12.03.2015 –		H 3	< 5,69E00	Bq/l		
		28.05.2015 –		H 3	< 5,54E00	Bq/l		
		21.07.2015 –		H 3	< 5,72E00	Bq/l		
		15.12.2015 –		H 3	< 5,63E00	Bq/l		
Pegel R 8	12.03.2015 –		H 3	< 5,69E00	Bq/l			
	28.05.2015 –		H 3	< 5,74E00	Bq/l			
	22.07.2015 –		H 3	< 5,64E00	Bq/l			
	16.12.2015 –		H 3	< 5,63E00	Bq/l			
Pegel R 9	12.03.2015 –		H 3	< 5,69E00	Bq/l			
	29.05.2015 –		H 3	< 5,54E00	Bq/l			
	22.07.2015 –		H 3	< 5,64E00	Bq/l			

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: A1:6.0b		Überwachter Umweltbereich: Grundwasser (nicht zur Trinkwassergewinnung)						
		Messmethode / Messgröße: H3–Bestimmung						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	Pegel R 9	16.12.2015 –		H 3	< 5,73E00	Bq/l		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwacher Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M1	01.01.2015	– 31.01.2015	Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	29,2	
		–		Neutr–ODL–min	2E–03	µSv/h	29,2	
		–		Neutr–ODL–max	9E–03	µSv/h	29,2	
		01.02.2015	– 28.02.2015	Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	28,3	
		–		Neutr–ODL–min	2E–03	µSv/h	28,3	
		–		Neutr–ODL–max	9E–03	µSv/h	28,3	
		01.03.2015	– 31.03.2015	Neutr–ODL–Brutto	5E–03	µSv/h	28,6	
		–		Neutr–ODL–min	2E–03	µSv/h	28,6	
		–		Neutr–ODL–max	9E–03	µSv/h	28,6	
		01.04.2015	– 30.04.2015	Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	29,9	
		–		Neutr–ODL–min	2E–03	µSv/h	29,9	
		–		Neutr–ODL–max	1E–02	µSv/h	29,9	
		01.05.2015	– 31.05.2015	Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	34,3	
		–		Neutr–ODL–min	1E–03	µSv/h	34,3	
		–		Neutr–ODL–max	1,1E–02	µSv/h	34,3	
		01.06.2015	– 30.06.2015	Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	33,7	
		–		Neutr–ODL–min	1E–03	µSv/h	33,7	
		–		Neutr–ODL–max	1,1E–02	µSv/h	33,7	
		01.07.2015	– 31.07.2015	Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	26	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwacher Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M1	01.07.2015 – 31.07.2015		Neutr–ODL–min	2E–03	µSv/h	26	
		–		Neutr–ODL–max	9E–03	µSv/h	26	
		01.08.2015 – 31.08.2015		Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	27,4	
		–		Neutr–ODL–min	2E–03	µSv/h	27,4	
		–		Neutr–ODL–max	9E–03	µSv/h	27,4	
		01.09.2015 – 30.09.2015		Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	36,1	
		–		Neutr–ODL–min	1E–03	µSv/h	36,1	
		–		Neutr–ODL–max	1,2E–02	µSv/h	36,1	
		01.10.2015 – 31.10.2015		Neutr–ODL–Brutto	6E–03	µSv/h	34,8	
		–		Neutr–ODL–min	1E–03	µSv/h	34,8	
		–		Neutr–ODL–max	1,1E–02	µSv/h	34,8	
		01.11.2015 – 30.11.2015		Neutr–ODL–Brutto	1E–02	µSv/h	48,8	
		–		Neutr–ODL–min	1E–03	µSv/h	48,8	
		–		Neutr–ODL–max	2,2E–02	µSv/h	48,8	
		01.12.2015 – 31.12.2015		Neutr–ODL–Brutto	7E–03	µSv/h	39	
		–		Neutr–ODL–min	1E–03	µSv/h	39	
		–		Neutr–ODL–max	1,5E–02	µSv/h	39	
	M2	01.01.2015 – 31.01.2015		Neutr–ODL–Brutto	2,7E–02	µSv/h	13,1	
		–		Neutr–ODL–min	1,8E–02	µSv/h	13,1	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwachter Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	01.01.2015 – 31.01.2015		Neutr–ODL–max	3,6E–02	µSv/h	13,1	
		01.02.2015 – 28.02.2015		Neutr–ODL–Brutto	2,7E–02	µSv/h	12,4	
		–		Neutr–ODL–min	1,9E–02	µSv/h	12,4	
		–		Neutr–ODL–max	3,5E–02	µSv/h	12,4	
		01.03.2015 – 31.03.2015		Neutr–ODL–Brutto	2,7E–02	µSv/h	12,4	
		–		Neutr–ODL–min	1,9E–02	µSv/h	12,4	
		–		Neutr–ODL–max	3,6E–02	µSv/h	12,4	
		01.04.2015 – 30.04.2015		Neutr–ODL–Brutto	2,7E–02	µSv/h	12,5	
		–		Neutr–ODL–min	1,9E–02	µSv/h	12,5	
		–		Neutr–ODL–max	3,6E–02	µSv/h	12,5	
		01.05.2015 – 31.05.2015		Neutr–ODL–Brutto	2,5E–02	µSv/h	19,4	
		–		Neutr–ODL–min	1,3E–02	µSv/h	19,4	
		–		Neutr–ODL–max	3,7E–02	µSv/h	19,4	
		01.06.2015 – 30.06.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	15,7	Erneuerung Messhaus 2; Anpassung sondenspezifischer Korrekturparameter.
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	15,7	Erneuerung Messhaus 2; Anpassung sondenspezifischer Korrekturparameter.
		–		Neutr–ODL–max	2,4E–02	µSv/h	15,7	Erneuerung Messhaus 2; Anpassung sondenspezifischer Korrekturparameter.
		01.07.2015 – 31.07.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,6E–02	µSv/h	14,8	
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	14,8	
		–		Neutr–ODL–max	2,2E–02	µSv/h	14,8	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwachter Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M2	01.08.2015 – 31.08.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,6E–02	µSv/h	13,4	
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	13,4	
		–		Neutr–ODL–max	2,1E–02	µSv/h	13,4	
		01.09.2015 – 30.09.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,6E–02	µSv/h	14,6	
		–		Neutr–ODL–min	1E–02	µSv/h	14,6	
		–		Neutr–ODL–max	2,1E–02	µSv/h	14,6	
		01.10.2015 – 31.10.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,6E–02	µSv/h	14,3	
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	14,3	
		–		Neutr–ODL–max	2,2E–02	µSv/h	14,3	
		01.11.2015 – 30.11.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,6E–02	µSv/h	13,3	
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	13,3	
		–		Neutr–ODL–max	2,2E–02	µSv/h	13,3	
		01.12.2015 – 31.12.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,6E–02	µSv/h	16,8	
		–		Neutr–ODL–min	9E–03	µSv/h	16,8	
		–		Neutr–ODL–max	2,2E–02	µSv/h	16,8	
	M3	01.01.2015 – 31.01.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,4E–02	µSv/h	15,2	
		–		Neutr–ODL–min	9E–03	µSv/h	15,2	
		–		Neutr–ODL–max	1,9E–02	µSv/h	15,2	
		01.02.2015 – 28.02.2015		Neutr–ODL–Brutto	2,1E–02	µSv/h	14,4	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwachter Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M3	01.02.2015	– 28.02.2015	Neutr–ODL–min	1,3E–02	µSv/h	14,4	
		–		Neutr–ODL–max	2,8E–02	µSv/h	14,4	
		01.03.2015	– 31.03.2015	Neutr–ODL–Brutto	2,1E–02	µSv/h	13,6	
		–		Neutr–ODL–min	1,4E–02	µSv/h	13,6	
		–		Neutr–ODL–max	2,8E–02	µSv/h	13,6	
		01.04.2015	– 30.04.2015	Neutr–ODL–Brutto	2E–02	µSv/h	16,4	
		–		Neutr–ODL–min	1,2E–02	µSv/h	16,4	
		–		Neutr–ODL–max	2,9E–02	µSv/h	16,4	
		01.05.2015	– 31.05.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	15,9	Erneuerung Messhaus 3; Anpassung sondenspezifischer Korrekturparameter.
		–		Neutr–ODL–min	1E–02	µSv/h	15,9	Erneuerung Messhaus 3; Anpassung sondenspezifischer Korrekturparameter.
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	15,9	Erneuerung Messhaus 3; Anpassung sondenspezifischer Korrekturparameter.
		01.06.2015	– 30.06.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	37,5	
		–		Neutr–ODL–min	2E–03	µSv/h	37,5	
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	37,5	
		01.07.2015	– 31.07.2015	Neutr–ODL–Brutto	1E–02	µSv/h	19,7	
		–		Neutr–ODL–min	6E–03	µSv/h	19,7	
		–		Neutr–ODL–max	1,5E–02	µSv/h	19,7	
		01.08.2015	– 31.08.2015	Neutr–ODL–Brutto	1E–02	µSv/h	19	
		–		Neutr–ODL–min	6E–03	µSv/h	19	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –									
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben									
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwacher Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung							
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL							
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen	
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende						
Gorleben	M3	01.08.2015 – 31.08.2015		Neutr–ODL–max	1,5E–02	µSv/h	19		
		01.09.2015 – 30.09.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	21,6		
		–		Neutr–ODL–min	6E–03	µSv/h	21,6		
		–		Neutr–ODL–max	1,8E–02	µSv/h	21,6		
		01.10.2015 – 31.10.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,4E–02	µSv/h	20,4		
		–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	20,4		
	–		Neutr–ODL–max	2,1E–02	µSv/h	20,4			
	01.11.2015 – 30.11.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,6E–02	µSv/h	20,8			
	–		Neutr–ODL–min	8E–03	µSv/h	20,8			
	–		Neutr–ODL–max	2,4E–02	µSv/h	20,8			
	01.12.2015 – 31.12.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,5E–02	µSv/h	21,9			
	–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	21,9			
	–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	21,9			
	M4		01.01.2015 – 31.01.2015		Neutr–ODL–Brutto	1E–02	µSv/h	19,1	
	–		–		Neutr–ODL–min	6E–03	µSv/h	19,1	
	–		–		Neutr–ODL–max	1,5E–02	µSv/h	19,1	
	–		01.02.2015 – 28.02.2015		Neutr–ODL–Brutto	8E–03	µSv/h	16,9	
	–		–		Neutr–ODL–min	5E–03	µSv/h	16,9	
–		–		Neutr–ODL–max	1,2E–02	µSv/h	16,9		

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwacher Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	01.03.2015	31.03.2015	Neutr–ODL–Brutto	8E–03	µSv/h	16,8	
		–		Neutr–ODL–min	5E–03	µSv/h	16,8	
		–		Neutr–ODL–max	1,1E–02	µSv/h	16,8	
		01.04.2015	30.04.2015	Neutr–ODL–Brutto	8E–03	µSv/h	16,8	
		–		Neutr–ODL–min	5E–03	µSv/h	16,8	
		–		Neutr–ODL–max	1,1E–02	µSv/h	16,8	
		01.05.2015	31.05.2015	Neutr–ODL–Brutto	9E–03	µSv/h	17,4	
		–		Neutr–ODL–min	5E–03	µSv/h	17,4	
		–		Neutr–ODL–max	1,2E–02	µSv/h	17,4	
		01.06.2015	30.06.2015	Neutr–ODL–Brutto	1E–02	µSv/h	39,4	
		–		Neutr–ODL–min	4E–03	µSv/h	39,4	
		–		Neutr–ODL–max	1,9E–02	µSv/h	39,4	
		01.07.2015	31.07.2015	Neutr–ODL–Brutto	9E–03	µSv/h	15,7	
		–		Neutr–ODL–min	6E–03	µSv/h	15,7	
		–		Neutr–ODL–max	1,2E–02	µSv/h	15,7	
		01.08.2015	31.08.2015	Neutr–ODL–Brutto	8E–03	µSv/h	16	
		–		Neutr–ODL–min	5E–03	µSv/h	16	
		–		Neutr–ODL–max	1,1E–02	µSv/h	16	
		01.09.2015	30.09.2015	Neutr–ODL–Brutto	8E–03	µSv/h	19,4	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwacher Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M4	01.09.2015	30.09.2015	Neutr–ODL–min	5E–03	µSv/h	19,4	
		–		Neutr–ODL–max	1,2E–02	µSv/h	19,4	
		01.10.2015	31.10.2015	Neutr–ODL–Brutto	9E–03	µSv/h	20,7	
		–		Neutr–ODL–min	4E–03	µSv/h	20,7	
		–		Neutr–ODL–max	1,3E–02	µSv/h	20,7	
		01.11.2015	30.11.2015	Neutr–ODL–Brutto	9E–03	µSv/h	19,4	
		–		Neutr–ODL–min	5E–03	µSv/h	19,4	
		–		Neutr–ODL–max	1,3E–02	µSv/h	19,4	
		01.12.2015	31.12.2015	Neutr–ODL–Brutto	9E–03	µSv/h	21,3	
		–		Neutr–ODL–min	4E–03	µSv/h	21,3	
		–		Neutr–ODL–max	1,3E–02	µSv/h	21,3	
	M5	01.01.2015	31.01.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,8E–02	µSv/h	13,8	
		–		Neutr–ODL–min	1,2E–02	µSv/h	13,8	
		–		Neutr–ODL–max	2,4E–02	µSv/h	13,8	
		01.02.2015	28.02.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	19,4	
		–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	19,4	
		–		Neutr–ODL–max	1,8E–02	µSv/h	19,4	
		01.03.2015	31.03.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	17,3	
		–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	17,3	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwacher Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	01.03.2015 – 31.03.2015		Neutr–ODL–max	1,7E–02	µSv/h	17,3	
		01.04.2015 – 30.04.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	17,3	
		–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	17,3	
		–		Neutr–ODL–max	1,7E–02	µSv/h	17,3	
		01.05.2015 – 31.05.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	14,6	
		–		Neutr–ODL–min	8E–03	µSv/h	14,6	
		–		Neutr–ODL–max	1,6E–02	µSv/h	14,6	
		01.06.2015 – 30.06.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	17,5	
		–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	17,5	
		–		Neutr–ODL–max	1,7E–02	µSv/h	17,5	
		01.07.2015 – 31.07.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	14,2	
		–		Neutr–ODL–min	8E–03	µSv/h	14,2	
		–		Neutr–ODL–max	1,7E–02	µSv/h	14,2	
		01.08.2015 – 31.08.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	14,7	
		–		Neutr–ODL–min	8E–03	µSv/h	14,7	
		–		Neutr–ODL–max	1,6E–02	µSv/h	14,7	
		01.09.2015 – 30.09.2015		Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	17,4	
		–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	17,4	
		–		Neutr–ODL–max	1,7E–02	µSv/h	17,4	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwachter Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M5	01.10.2015	31.10.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,1E–02	µSv/h	17,2	
		–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	17,2	
		–		Neutr–ODL–max	1,6E–02	µSv/h	17,2	
		01.11.2015	30.11.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,2E–02	µSv/h	16	
		–		Neutr–ODL–min	8E–03	µSv/h	16	
		–		Neutr–ODL–max	1,7E–02	µSv/h	16	
		01.12.2015	31.12.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,3E–02	µSv/h	18	
		–		Neutr–ODL–min	7E–03	µSv/h	18	
		–		Neutr–ODL–max	1,8E–02	µSv/h	18	
	M6	01.04.2015	30.04.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	11,2	
		–		Neutr–ODL–min	1,2E–02	µSv/h	11,2	
		–		Neutr–ODL–max	2,2E–02	µSv/h	11,2	
		01.05.2015	31.05.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	12	
		–		Neutr–ODL–min	1,2E–02	µSv/h	12	
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	12	
		01.06.2015	30.06.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,8E–02	µSv/h	14,5	
		–		Neutr–ODL–min	1,2E–02	µSv/h	14,5	
		–		Neutr–ODL–max	2,5E–02	µSv/h	14,5	
		01.07.2015	31.07.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,8E–02	µSv/h	11,7	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.3		Überwacher Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosisleistung						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–ODL						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M6	01.07.2015	31.07.2015	Neutr–ODL–min	1,3E–02	µSv/h	11,7	
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	11,7	
		01.08.2015	31.08.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	11,7	
		–		Neutr–ODL–min	1,2E–02	µSv/h	11,7	
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	11,7	
		01.09.2015	30.09.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	14,2	
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	14,2	
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	14,2	
		01.10.2015	31.10.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	13,9	
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	13,9	
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	13,9	
		01.11.2015	30.11.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	13,9	
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	13,9	
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	13,9	
		01.12.2015	31.12.2015	Neutr–ODL–Brutto	1,7E–02	µSv/h	13,4	
		–		Neutr–ODL–min	1,1E–02	µSv/h	13,4	
		–		Neutr–ODL–max	2,3E–02	µSv/h	13,4	

Überwachte Anlage / Tätigkeit: GNS – Werk Gorleben –								
Messinstitution: 03201: GNS–Werk Gorleben, Gesellschaft für Nuklear–Service mbH, Lüchower Str. 8, 29475 Gorleben								
REI Prg.–Pkt.: C1.1:1.4		Überwacher Umweltbereich: Neutronen–Ortsdosis						
		Messmethode / Messgröße: Neutronen–OD						
Probeentnahme–/ Messort		Probeentnahme–/ Messung		Messgröße	Messwert/ erzielte NWG	Maß– einheit	Mess– unsich. in %	Bemerkungen
Gemeinde	Messpunkt	Beginn	Ende					
Gorleben	M10	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	9E–02	mSv	55,6	
	M15	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	5,9E–01	mSv	37,3	
	M16	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	1,2E–01	mSv	50	
	M17	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	2,09E00	mSv	36,4	
	M18	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	1,25E00	mSv	36,8	
	M19	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	2,19E00	mSv	36,5	
	M3	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	9E–02	mSv	55,6	
	M5	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	< 5E–02	mSv		
	M6	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	2,6E–01	mSv	38,5	
	M9	07.01.2015 – 14.01.2016		Neutr–OD–Brutto	6E–02	mSv	66,7	